

Forchheimer Stadtanzeiger



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Forchheim

Odessa Symphony Orchestra:
Grandioses Gastspiel
im Königsbad

„Alla Dooch Annafest“:
Auf geht's
zum fröhlichen Feiern!

Piastenbrücke:
Die Lebensader der Stadt
verbindet wieder

Odessa Symphony Orchestra bezaubert wieder Klassikfans

▲▲▲
**KULTUR-
SOMMER:
QUARTIER:**

ODESSA SYMPHONY ORCHESTRA

DIRIGENT: VITALIY KOVALCHUK



AKTUELLES

Stadtverwaltung Forchheim

Allgemeine Öffnungszeiten

Mo - Mi 08.00 – 12.00 Uhr
Do 08.00 – 17.30 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Zentrale

09191 714-0

Einwohnermeldeamt*

09191 714-450
einwohnermeldeamt@forchheim.de

Standesamt

09191 714-344 und -233
standesamt@forchheim.de

Bürgeranfragen

buergeranfrage@forchheim.de

Oberbürgermeister und Bürgermeister*in

09191 714-212

Fundbüro

09191 714-207
fundbuero@forchheim.de

Friedhofsverwaltung

09191 714-359 und -433
friedhofsamt@forchheim.de

Amt für öffentliches Grün

09191 714-436
gartenamt@forchheim.de

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

09191 714-229
ordnungsamt@forchheim.de

Citymanagement

09191 714-362
citymanagement@forchheim.de

Klimaschutzmanagement

09191 714-423
klimaschutz@forchheim.de

Tourismusmanagement*

09191 714-338
tourist@forchheim.de

Stadtarchiv*

09191 714-314
archiv@forchheim.de

*Öffnungszeiten siehe Homepage:
www.forchheim.de

Titelthema

Klassik im Königsbad: „Odessa Symphony Orchestra“



Foto: Opera Odessa

Klassikfans aufgepasst: Am 02. und am 03. September 2023 gastiert erneut ein Ensemble des Opernhauses Odessa im KulturSommerQuartier im Königsbad Forchheim!

Im Rahmen eines Benefizkonzertes gastierte das Odessa Symphony Orchestra unter der Leitung von Vitaliy Kovalchuk bereits vergangenen Sommer im KulturSommerQuartier im Königsbad. Ein außergewöhnliches Kulturereignis, auf das sich die Forchheimer Kulturbeteiligten nun erneut freuen dürfen: Auch dieses Jahr kommt das große ukrainische Ensemble mit gleich zwei Konzerten am 02. und am 03. September 2023 nach Forchheim!

Das Opernhaus in Odessa als kulturelles Zentrum der Millionen-Hafenstadt gilt als eines der prachtvollsten der Welt. Vitaliy Kovalchuk ist dort Dirigent und befand sich Anfang 2022 mit Künstler*innen des Hauses auf Konzertreise in Polen. Als die Rückreise bevorstand, brach der Krieg in der Ukraine aus und seitdem gibt es für das Odessa Symphony Orchestra keine Perspektive im eigenen Land.

Das Ensemble um Vitaliy Kovalchuk besteht aus Musiker*innen und Sänger*innen. Das vielseitige Repertoire beinhaltet bekannte Werke aus der Klassikwelt, aus Oper und Operette, aber auch ukrainische Folklore, französische Chansons sowie Hits aus Film und Musical. Seinem Publikum bietet das Odessa Symphony Orchestra Musik und Gesang auf höchstem Niveau.

Klassikinteressierte dürfen diesen Sommer zum einen am 02.09.2023 ein

Abendkonzert mit einem Programm in zwei Teilen genießen: Der Abend beginnt mit Höreindrücken aus der Ukraine und mündet im zweiten Teil in bekannte Melodien aus Klassik, Film und Musical. Zum anderen darf sich das Publikum auf ein Matinee-Konzert am 03.09.2023 freuen, u. a. auf berühmte Arien aus Oper und Operette - zwei Konzerte mit unterschiedlichen Schwerpunkten, sodass sich auch ein doppelter Besuch lohnt.

Das Kulturamt der Stadt Forchheim freut sich sehr, dass es auch in diesem Jahr gelingt, die ukrainischen Künstler*innen zu unterstützen. Denn die Konzerte tragen dazu bei, dass die Musiker*innen und Sänger*innen auch weiterhin ein Auskommen in ihrer Ausnahme-situation erhalten. Das Publikum kann ebenso direkt unterstützen: Während der Konzerte werden Spenden gesammelt, die an Menschen aus der Ukraine gehen, die unter dem noch immerwährenden Krieg leiden.

Tickets: www.forchheim.de/sommerquartier oder Ticketsystem Reservix (online oder bei allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen (in Forchheim z. B. bei Lotto- und Ticketshop Kefferstein, Hornschuchallee 21) und an der Abendkasse.

Hinweis: Ein vergünstigtes Kombi-Ticket für beide Konzerte gibt es im Vorverkauf! Über den Sozialladen „DER ANDERE LADEN“ und das Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus Forchheim können Empfänger*innen von Sozialleistungen kostenfreie Tickets erhalten.

AKTUELLES

Volle Kanne: Gartenamt im Dauereinsatz



Ein grüner „Pflanz-Ring“ grenzt den Stamm ab und sorgt dafür, dass das frische Gießwasser nicht so schnell versickert.

Foto: Birgit Herrnleben

Hochsommerliche Temperaturen, brütende Hitze und Trockenheit setzen nicht nur den Menschen zu: Auch die Natur ist ob der brütenden Hitze gestresst, Pflanzen und Bäume haben Durst: Die Mitarbeiter*innen des Gartenamts der Stadt Forchheim sind im

Dauereinsatz: Seit früh um halb sieben sind sie unterwegs und gießen durstige Bäume, Zierpflanzen und Staudenbeete in den Parkanlagen, im Stadtgebiet, im Königsbad, auf der Sportinsel und entlang der Straßen.



Drei Fahrzeuge sind im Dauereinsatz und gießen Tag für Tag rund 25000 Liter Wasser.

Foto: Birgit Herrnleben

Besonders die jungen, neu gepflanzten Bäume brauchen viel Wasser: Mit 200 Litern des kühlen Nass' wird jeder Baum einmal in der Woche versorgt, drei Fahrzeuge sind im Dauereinsatz und gießen Tag für Tag rund 25000 Liter Wasser.

Wieviel Mitarbeiter*innen mit dem Gießen beschäftigt sind? „Für diese Temperaturen viel zu wenig“, sagt

Gartenamtsleiter Andreas Geck, „drei Kräfte sind ausschließlich für die Bäume zuständig, dazu kommen noch sieben Kollegen aus der Zierpflanzengärtnerei, die sich um Staudenbeete und die Kübelpflanzungen in der Innenstadt kümmern. Das Wasser kommt dabei zum größten Teil aus dem stadteigenen Brunnen auf der Sportinsel.“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



jetzt haben alle Sinne Hochkonjunktur: Es ist Annafest!

Ist Ihnen auch schon aufgefallen, dass unser Annafest (neben Weihnachten) das einzige Fest im Jahresverlauf ist, das man am Duft erkennt? Wenn der Duft nach gebrannten Mandeln und Popcorn über dem Kellerwald schwebt und sich mit dem würzigen Bratwurst- und Wedelhering-Geruch verbindet, dann zieht es die Forchheimerinnen und Forchheimer – und natürlich die vielen Besucher*innen aus nah und fern, in Scharen alladooch nauf die Keller in den Kellerwald.

Düfte sind ja auch immer mit Erinnerungen verbunden: Annafest-Düfte sind auch Vorfreude-Düfte: Auf lange Abende mit alten Freunden, die sich, Jahr für Jahr zum Annafest im Kellerwald treffen, auf ausgelassenes Feiern, Mitsingen und Mittanzen, auf eine Runde im Riesenrad, das bunte Lichter in den Abendhimmel zaubert, auf Bier und Brotzeit. Dazu zählt auch der Besuch unserer Freunde, die aus den Partnerstädten anreisen und die schöne Tradition des Firmennachmittags am Annafest-Mittwoch.

Anstich ist am Freitag, 21. Juli, ab 17 Uhr, am Schindler-Keller.

Ihnen allen ein friedliches, freudiges Annafest!

Wir sehen uns im Kellerwald!!

Ihr Oberbürgermeister
Dr. Uwe Kirschstein

AKTUELLES

Einfach nur den Wasserschlauch drauf zu halten, wäre zwar schnell und einfach, ist aber nicht zielführend: In hohem Bogen muss der Strahl auf die Pflanzen regnen, damit der Boden nicht ausschwehmt, erklärt Klaus Wilfling aus dem Gartenamt.

Viele der jungen Bäume haben einen sogenannten Gießsack an ihrem Stamm hängen, der die Pflanze mit Wasser ver-

sorgt oder aber es gibt einen grünen „Pflanz-Ring“, ähnlich wie ein Mini-Zaun, der den Stamm abgrenzt und mit einem Boden aus Rindenmulch dafür sorgt, dass das frische Gießwasser nicht so schnell versickert – dass Fahrradfahrer nicht direkt am jungen Baum ihren Drahtesel absperren können und Hunde nicht direkt am Baum das Bein heben, ist ein zusätzlicher Nebeneffekt.

Rund 700 „junge“ Bäume im Stadtgebiet, das sind diejenigen, die seit dem Jahr 2018 gepflanzt wurden, also nicht älter als fünf Jahre alt sind, müssen aktuell tagtäglich gegossen werden.

„Einen neuen Baum zu pflanzen, das geht ganz schnell“, sagt Andreas Geck, „doch der anschließende jahrelange Pflegeaufwand ist enorm.“

Forchheimer Klasse gewinnt CO₂-Challenge



Die tolle Leistung wurde in einer kleinen Feierstunde zusammen mit den Kindern, Schulleiterin Martina Eier, der Klassenleiterin Janina Gößmann (links) und Klimaschutzmanagerin Elisa Rittmeier (2. v. re.) gefeiert.

Einfach und mit Spaß das Thema „Klimaschutz im Alltag“ im Unterricht einbauen und den Kindern die Erfahrung der Selbstwirksamkeit ermöglichen - Das war das Ziel der heuer erstmals in der Metropolregion Nürnberg stattfindenden Schulchallenge im Rahmen der CO₂-Challenge. Die Klasse G2a des Sonderpädagogischen Förderzentrums Pestalozzischule Forchheim konnte sich 2023 mit ihrem Video gegen 76 Einsendungen unterschiedlichster Altersstufen und Schulformen durchsetzen und sicherte sich 250 Euro für die Klassenkasse!

Angeleitet von der Kunstlehrerin Aline März, die gleichzeitig Umweltbeauftragte an der Pestalozzischule ist, erstellten die Kinder ein Video über ihre Teilnahme an der Challenge:

Leitungswasser schmeckt mit Orange, Zitrone oder Ingwer verfeinert ganz toll, Mülltrennung ist wichtig und den Schulweg legt man am besten zu Fuß oder mit dem Rad zurück waren Botschaften des Videos. Auch die regelmäßig an der Schule stattfindende Tauschbörse, auf der ungeliebte oder ausgediente Dinge eine zweite Chance erhalten, wurde präsentiert.

Diese tolle Leistung wurde in einer kleinen Feierstunde zusammen mit den Kindern, Schulleiterin Martina Eier, der Klassenleiterin Janina Gößmann und dem Klimaschutzmanagement der Stadt Forchheim gefeiert. Vom Preisgeld unternahmen die Kinder einen Ausflug ins Erfahrungsfeld der Sinne nach Nürnberg.

CO₂-Challenge für Erwachsene und für Schulklassen

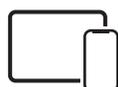
Seit ein paar Jahren organisiert eine Gruppe von Klimaschutzmanager*innen der Metropolregion während der Fastenzeit die CO₂-Challenge für Erwachsene, die Initiative erfreut sich wachsender Beliebtheit. Da die Einsendung von Fotos, Videos und Collagen für das angeschlossene Gewinnspiel auch immer mehr Beiträge von Schulklassen enthielten, war dem Organisationsteam, dem auch die Forchheimer Klimaschutzmanagerin Elisa Rittmeier angehört, klar, dass eine gesonderte Schulchallenge her muss, um dem großen Engagement der Kinder und Jugendlichen gerecht zu werden.

Ukraine



Foto: pixabay ChiaJo

Alle aktuellen Informationen der Stadt Forchheim für Geflüchtete und Helfer*innen finden Sie gebündelt auf der städtischen Website unter www.forchheim.de/ukraine-hilfe



Forchheimer Stadtanzeiger jetzt in der meinOrt-App. Auch zwischen den Ausgaben aktuell informiert. ePaper. Archiv. Ausgewählte Texte vorlesen lassen. Kostenlos in den App-Stores von Apple und Google sowie direkt unter www.meinort.app



AKTUELLES

Forchheim Impressionen

Festakt zur Eröffnung der Piastenbrücke



Nicole Kumpfmüller-Böhm, Gesamtprojektleiterin, durchschneidet zusammen mit Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein zum Festakt das Band.

Nun ist sie wieder frei befahrbar, die markante rote Stahlbogenbrücke an der Unteren Kellerstraße in Forchheim, die die Innenstadt mit dem Forchheimer Osten verbindet: Mit ihrer Erneuerung erhielt sie nicht nur die Farbe ihrer Namensgeberin „Piasten“, sondern auch offiziell den Namen „Piastenbrücke“!



Nicht nur die Farbe ihrer Namensgeberin „Piasten“ erhielt die Brücke, sondern auch offiziell den Namen „Piastenbrücke“!

Zwei Jahre haben die Bürger*innen der Stadt Forchheim darauf warten müssen, dass die Lebensader der Stadt, der Zugang zu wichtigen Stadtteilen, und nicht zuletzt zum geliebten Annafest, wieder für den Verkehr freigegeben wurde.

Nicole Kumpfmüller-Böhm, Gesamtprojektleiterin der Deutschen Bahn (DB) für den Bahnausbau zwischen Nürnberg und Bamberg durchschneidet zusammen mit Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirsch-

stein zum Festakt das schwarz-rot-goldene Band. Zuvor hatte der Oberbürgermeister dem Bauwerk offiziell den Namen „Piastenbrücke“ gegeben und das Namensschild in traditioneller Schrift enthüllt - zum 100. Jubiläum des Forchheimer Süßwarenherstellers.

Nach zwei Jahren Sperrung und teils beträchtlichen Einschränkungen für die Bürger*innen in Stadt und Umland war der Festakt eine Befreiung aus einer Verkehrssituation in der Stadt, die von Umwegen für alle geprägt war. „Ein großer Moment!“, begann Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein deshalb seine Rede zum Festakt vor der Anwohnerschaft, Stadträten und Bürgermeister, Vertreter*innen der Deutschen Bahn und der Medien. Letztlich, so Dr. Kirschstein, war die Verlängerung der Baumaßnahme dem schlechten Zustand der Brückenpfeiler geschuldet. Es ging vor allem um die Tragfähigkeit der Brücke, nachdem einer der Stützbauten als marode eingestuft werden musste. So konnte die Öffnung zum Annafest 2022 nicht mehr realisiert werden: „Die Entscheidung war absolut richtig und wichtig, dass wir auch die Brückenpfeiler in den Blick genommen haben“, betonte der Oberbürgermeister und dankte der DB Netz AG, die die Sanierung für die Stadt (die für die Zufahrten des Brücken-

bauwerks selbst zuständig ist) im Zuge des Gesamtbrückenbaus gerne mit übernommen hatte. „Ich danke vor allem den Nachbar*innen, den Anlieger*innen, die hier viel durchlitten haben, ich glaube, dies war keine einfache Baumaßnahme. Für das Verständnis, für die Nachsicht sage ich ein ganz, ganz herzliches Dankeschön!“, so Dr. Kirschstein.



Freie Fahrt für die Feuerwehr: Jürgen Mittermeier (links), Kommandant der FFW Forchheim, und Timo Sokol, sein Stellvertreter befahren mit als erste die neu eröffnete Piastenbrücke.

Foto: Feuerwehr Forchheim

„Jedes Bauwerk ist für sich immer ein Riesen-Meilenstein“, erläuterte Nicole Kumpfmüller-Böhm die Arbeit der DB Netz AG für den Bahnausbau zwischen Nürnberg und Bamberg. „Ich kann hier heute erzählen: Etwa Ende des nächsten Jahres nehmen wir hier die Viergleisigkeit in Betrieb!“



Der Oberbürgermeister enthüllt das Namensschild in traditioneller Schrift

Oberbürgermeister Dr. Kirschstein betonte ausdrücklich: „Ich habe immer wieder gehört, dass die Eisenbahnbrücke beim Bahnhof als Nächstes saniert wird. Das ist falsch. Wir sind in Forchheim mit dem Brückenbau jetzt fertig – das gilt auch für die Eisenbahnbrücke.“

AKTUELLES



Dabei sein!

STELLENAUSSCHREIBUNG

Zukunft

gestalten

Bei der Großen Kreisstadt Forchheim sind zeitnah die folgenden Stellen zu besetzen:

Für das Referat 2, Finanzverwaltung, Amt 24 – Steueramt:

- **eine Verwaltungsassistentz** (m/w/d) befristet als Krankheitsvertretung in Vollzeit

Für das Referat 4, Kultur und Gesellschaft, Amt 43 – Amt für Jugend, Bildung, Sport und Soziales:

- **ein*e Sachbearbeiter*in** (m/w/d) für die Seniorenarbeit unbefristet und in Vollzeit

Den genauen Ausschreibungstext mit Anforderungsprofil und Bewerbungsfristen finden Sie auf unserer Homepage unter

www.forchheim.de/stellenausschreibungen



Die Stadt Forchheim nimmt Abschied von

Frau Erika Bauer

die am 04. Juli 2023 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Die Verstorbene war bis zu ihrer Rentengewährung im Jahr 2007 als Altenpflegerin und Personalvertretung bei den Vereinigten Pfründnerstiftungen Forchheim im Altenheim Katharinenspital beschäftigt.

Durch ihre kompetente, hilfsbereite Art und ihren steten Einsatz für andere hatte sie sich die Anerkennung und Wertschätzung ihrer Kollegen*innen, des Arbeitgebers und nicht zuletzt der Bewohner*innen des Altenheims erworben.

Die Vereinigten Pfründnerstiftungen Forchheim danken der Verstorbenen für die geleisteten Dienste und werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Forchheim, den 14.07.2023

Vereinigte Pfründnerstiftungen Forchheim

Dr. Uwe Kirschstein

Oberbürgermeister, Stiftungsvorstand

Der Stadtanzeiger macht Sommerpause

In der KW 33 und der KW 35 macht der Stadtanzeiger Sommerpause!

Der nächste Stadtanzeiger erscheint am 15. September 2023.

Redaktionsschluss ist der 07. September 2023 um 10.00 Uhr.

Die Forchheimer Stadtanzeiger-Redaktion wünscht allen eine schöne Sommerzeit!

LEBEN IN FORCHHEIM

Hygiene online – einfach und schnell

Alle, die erstmalig Speisen in gewerblichen Rahmen zubereiten, müssen sich einer sogenannten Hygienebelehrung unterziehen. Das Landratsamt bietet hierfür ein Online-Verfahren an.

Die Belehrung dauert rund 45 Minuten und wird in 17 Sprachen angeboten. Sie schließt ab mit dem sofortigen Abruf des Schulungszertifikates.

Informationen: <https://fo.gotzg.de/>

Termine & Veranstaltungen

Freizeitspaß im Königsbad Forchheim

Öffnungszeiten

Badewelt

- Täglich von 9.30 - 21 Uhr
- Frühschwimmen Dienstag und Donnerstag 6.30 - 08 Uhr

Saunawelt

- Montag - Freitag: 13 - 22 Uhr
- Samstag, Sonn-/Feiertag: 10 Uhr - 22 Uhr
- Jeden Samstag Familiensauna
- Jeden Dienstag ist die Erdsauna komplett für Damen reserviert

Informationen:

[www.koenigsbad-forchheim.de](http://www.koenigsbad-forchheim.de;);

Tel. 09191 3415660 (Kasse Königsbad)

Wo: Königsbad Forchheim, Käsröthe 4

Kultur und mehr im Stadtteiltreff

Aktuelles:

- Kath. Gottesdienst
Wann: 21.07.23, 10:30 Uhr
- Ev. Gottesdienst
Wann: 04.08.23, 10:30 Uhr

Wochenprogramm:

Montag:

Spielenachmittag von 14.30 - 17 Uhr

Bridge Club von 17.45 - 21 Uhr

Dienstag:

Gedächtnistraining von 16 - 17 Uhr (VHS)

Mittwoch:

Tanzgruppe des „Treffpunkt aktive Bürger“ von 9.45 - 11 Uhr

Donnerstag:

Seniorengymnastik von 9 - 10 Uhr und

von 10.05 - 11 Uhr (VHS)

Kaffeeklatsch von 15 - 17 Uhr

1. Samstag im Monat:

Weißwurstfrühschoppen von 11 -

13 Uhr (Vor Anmeldung)

Wo: Stadtteiltreff des Neuen

Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5

Kontakt: Quartiersmanagerin Melanie

Schneider, Bamberger Str. 3 - 5,

Tel. 09191 9783775,

schneider@kvforchheim.brk.de

Beratung vor Ort: Mo. - Fr. 08 - 12.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Freiwilligendienst im Quartier

Wer sich für eine Bundesfreiwilligen-

Tätigkeit im Quartiersmanagement im

Neuen Katharinenspital mit Schwer-

punkt Seniorenarbeit interessiert und ab 16 Jahre alt ist, kann sich gerne bewerben. Die Stelle ist ab September 2023 wieder frei.

Die Aufgaben dieser Stelle sind z.B. Besorgungen des täglichen Bedarfs, Begleitung zum Arzt, Mitwirken bei Seniorentreffs, Hilfe bei der Essensausgabe und Unterstützung bei präventiven und gesellschaftlichen Angeboten, wie z.B. Bastel- oder Musiknachmittage, Gymnastikangebote oder ähnliches. Keine Pflege.

Informationen und Bewerbung an:
Quartiersmanagement im neuen Katharinenspital

Frau Melanie Schneider

Bamberger Str. 3 - 5

91301 Forchheim

Tel. 09191 9783775E

Mail: schneider@kvforchheim.brk.de

Gästeführungen der Tourist-Info Forchheim

Samstag, 22.07.2023, 10.30 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 22.07.2023, 11.00 Uhr	kulinarischer Stadtrundgang	Tourist-Info
Montag, 24.07.2023, 15.00 Uhr	Annafestführung	Info-Tafel Kellerwald
Mittwoch, 26.07.2023, 15.00 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Freitag, 28.07.2023, 15.00 Uhr	Annafestführung	Info-Tafel Kellerwald
Samstag, 29.07.2023, 10.30 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 29.07.2023, 11.00 Uhr	kulinarischer Stadtrundgang	Tourist-Info
Mittwoch, 02.08.2023, 15.00 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 05.08.2023, 10.30 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 05.08.2023, 11.00 Uhr	kulinarischer Stadtrundgang	Tourist-Info
Sonntag, 06.08.2023, 14.00 Uhr	Festungsanlagen Tour	Tourist-Info
Mittwoch, 09.08.2023, 15.00 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 12.08.2023, 10.30 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 12.08.2023, 11.00 Uhr	kulinarischer Stadtrundgang	Tourist-Info
Sonntag, 13.08.2023, 15.00 Uhr	Segway Citytour	Sportinsel
Mittwoch, 16.08.2023, 15.00 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 19.08.2023, 10.30 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 19.08.2023, 11.00 Uhr	kulinarischer Stadtrundgang	Tourist-Info
Mittwoch, 23.08.2023, 15.00 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 26.08.2023, 10.30 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info
Samstag, 26.08.2023, 11.00 Uhr	kulinarischer Stadtrundgang	Tourist-Info
Sonntag, 27.08.2023, 16.00 Uhr	Bierkellerführung	Infotafel Kellerwald
Mittwoch, 30.08.2023, 15.00 Uhr	Stadtführung	Tourist-Info

Nähere Informationen und Anmeldung:

Tourismusmanagement

Kapellenstr. 16, Kaiserpfalz

91301 Forchheim

Tel. 09191 714-338

tourist@forchheim.de

www.forchheim-erleben.de

LEBEN IN FORCHHEIM



Liebe Besucherinnen und Besucher unseres Annafests, liebe Kellerwald-Freundinnen und -Freunde,



Kellerwald-Bürgermeister
Udo Schönfelder

wenn wir am heutigen Freitag unser Annafest im Kellerwald eröffnen, dann feiern wir auch eine lange Annafest-Tradition - und zwar seit dem Jahr 1840! Blickt man in die Geschichtsbücher, dann wurde in unserem grünen Wohnzimmer hoch oben am Kellerberg gar schon viel länger gefeiert, machten doch die Wallfahrerinnen und Wallfahrer auf ihrem Rückweg vom Annakirchlein in Unterweilersbach hier Station, erste Aufzeichnungen gehen dabei bis Mitte des 17. Jahrhunderts zurück.

So weit müssen wir gar nicht zurückschauen, hat doch jede und jeder von uns sein bzw. ihr ganz persönliches Annafest-Erlebnis: Die erste Fahrt im Karussell, der erste Luftballon, die erste Fahrt im Autoscooter.

Damit es weiterhin „fei orch schöö“ im Kellerwald bleibt, ist es unsere Aufgabe und Pflicht, gerade für mich als Kellerwald-Bürgermeister, diesen Schatz zu bewahren: Attraktivität, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit – das sind für mich die Schlagworte des Kellerwald-Dreiklangs, um den Kellerwald, die 23 Kellerwirtschaften und die Stollenanlagen auch für unsere nachfolgenden Generationen enkeltauglich zu machen und den fränkisch-gemütlichen Charakter zu bewahren.

Erst vor Kurzem ist unser neuer Kellerwaldspielplatz fertig gestellt worden, der Kauf des Kellerwald-Bähnlas ist in trockenen Tüchern und das KDK – das kommunale Denkmalschutzkonzept wird auf den Weg gebracht - eine Herkulesaufgabe für die nächsten Jahre, die auch durch das Bayerische Städtebauförderungsprogramm unterstützt wird.

Herzlich danken möchte ich dem Stadtrat, der Stadtverwaltung sowie sämtlichen Kellerwald-Akteuren! Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein familienfreundliches, fröhliches und friedliches Annafest 2023.

Ihr
Kellerwald-Bürgermeister Udo Schönfelder



Willkommen im Kellerwald!

Annafest-Festbetrieb im Forchheimer Kellerwald ist vom 21. bis zum 31. Juli 2023. Die Stadt Forchheim wünscht allen ein schönes, erlebnisreiches Annafest! Alles zum Fest erfahren Sie auf der offiziellen Annafestseite www.annafest.bayern

Anfahrt mit Park & Ride

Achtung: In der Zeit des Annafest-Festbetriebes im Forchheimer Kellerwald vom 21. Juli bis zum 31. Juli 2023 gibt es keine Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe des Festgeländes! **Bus-**

angebote: Anlässlich des Annafestes wird der Busfahrplan angepasst: Alle 15 bis 30 Minuten fahren die Busse z. B. von der Boschstraße am

- **Park&Ride-Parkplatz Süd** über den Bahnhof bis zum Festgelände und zusätzlich vom
- **Park&Ride-Parkplatz an der Jägersburg**, Fürstenweg 1, Bammersdorf, 91330 Eggolsheim (Parken von 12:30 bis 24 Uhr, nicht für Wohnmobile, Lkw und Busse)!

Die Parktickets beider Plätze berechtigen zur Nutzung des Shuttlebusses.

Annafest-Stadtlinien

Die Fahrpreise in Zone 1 wurden an den VGN-Tarif angepasst und betragen 2,20 Euro für Erwachsene sowie 1,10 Euro für Kinder bis 14 Jahre. Das Annafest-Tagesticket kostet 12,00 Euro. Zur regulären Fahrplanzeit fährt die Stadtbuslinie 261 alle 30 Minuten zum Kellerwald, ab 12.30 Uhr setzt dann zusätzlich montags bis samstags, sonntags ab 09.30 Uhr der Shuttle-Verkehr vom Großparkplatz Forchheim Süd ein. Die Pendelbusse fahren über den ZOB am Bahnhof direkt zum Kellerwald und auf dem Rückweg über die Innenstadt/

LEBEN IN FORCHHEIM

Paradeplatz. Die Parkgebühren am „Annafest-Großparkplatz Süd“ bleiben unverändert (PKW 7,00 Euro - Kleinbus 10,00 Euro). Alle Fahrzeuginsassen mit Parkschein fahren kostenlos zum Festgelände und zurück!

Im Stadtgebiet werden bis Ende der regulären Fahrplanzeiten VGN-Fahrausweise für Hin- und Rückfahrten anerkannt.

Achtung! Montags bis freitags ab 21.30 Uhr, samstags ab 17 Uhr und sonntags ganztags gilt der Annafest-Sondertarif! Zu diesen Zeiten, vor allem auf den abendlichen Rückfahrten vom Annafestgelände (Kellerwald), gelten die **VGN-Fahrkarten nicht!**

Besondere Hinweise für Fahrgäste der Linie 261:

Die Linie 261 fährt ab Freitag, 21. Juli, bis Montag, 31. Juli, vom ZOB direkt zum Kellerwald/Haltestelle am Festplatz, dann weiter über Ringstraße - Karl-Bröger-Straße - Hans-Sachs-Straße zum John-F.-Kennedy-Ring. Die Haltestellen „Lichteneiche“ und „Viktor-von-Scheffel-Platz“ werden täglich jeweils ab 13 Uhr nicht mehr bedient, die Haltestelle „Wilhelm-Hauff-Str.“ wird in die Ringstraße/Ecke Wilhelm-Hauff-Str. verlegt.

Die Haltestelle „Konradstraße“ in Richtung John-F.-Kennedy-Ring wird in die Hans-Sachs-Str. verlegt, der Bushalt an der Kirche St. Anna entfällt ebenfalls. Vom 19. - 20. Juli werden die Fahrgeschäfte an der Straße am Kellerwald auf- und am Dienstag, 01. August, wieder abgebaut. An diesen Tagen kann die Buslinie ganztags die Haltestellen „Lichteneiche“ und „Viktor-von-Scheffel-Platz“ nicht bedienen.

Annafest-Regionalbuslinien 1- 12

Die Fahrpreise betragen in Tarifzone 2 für Erwachsene 4,70 Euro und in der Zone 3 5,90 Euro für Erwachsene, in Zone 1 gilt der Stadt-Tarif von 2,20 Euro. Mit dem Lösen einer Hin- und Rückfahrkarte ermäßigt sich der Preis in den Zonen 2 und 3 auf 8,50 Euro bzw. 10,50 Euro.

Von Bus 8 kann in Effeltrich die Haltestelle „Linde“ nicht bedient werden.

Leider ist es trotz intensivster Bemühungen nicht gelungen alle Annafest-Regionallinien zu besetzen. Für die Buslinien 3 (Niedermirsberg-Rüssenbach-Ebermannstadt-FO), 4 (Bärfels-Wannbach-Pretzfeld-FO), 5 (Obertrubach-Egloffstein-FO), 6 (Hiltpoltstein-Gräfenberg-Kunreuth-FO) und 12 (Gräfenberg-Thuisbrunn-Mittelehrenbach-Wiesenthau-FO) konnte leider kein Busunternehmen gefunden werden. Diese Linien müssen deshalb ersatzlos entfallen. Der Fachkräftemangel ist Grund hierfür. Fahrer*innen, die am Abend einen Annafestbus fahren, stehen am nächsten Morgen für den Schülerverkehr nicht zur Verfügung. Doch gerade im Schülerverkehr wird jede verfügbare Kraft gebraucht, um die Schülerbeförderung sicherstellen zu können und alle Schüler*innen in die Schule zu bringen. Dem Schülerverkehr muss in diesem Fall Vorrang eingeräumt werden, sodass entsprechend ein Teil der Regionalbusse zum Annafest nicht fahren kann. Das Landratsamt bittet die Bevölkerung hierfür um Verständnis.

Der Raum Heroldsbach - Hausen - Burk fährt mit der regulären VGN-Linie 206 den Kellerwald direkt an. Eine Verstärkerfahrt beginnt auf der Hinfahrt ab Heroldsbach/Bahnhof. Der Bus aus Poppendorf bedient auf der Rückfahrt vom Kellerwald auch den Bahnhof

Forchheim. Auf dieser Linie gilt auch für die Rückfahrt der reguläre VGN-Tarif. Die Abfahrt am Bahnhof Forchheim wird während des Annafestes von 23:35 auf 23:25 Uhr vorverlegt.

Alle Regionallinien enden wie beim letzten Annafest in der Konradstraße. Dort ist auch der Zustieg für die Rückfahrt.

AST-(Anrufsammeltaxi):

In der Zeit von 21. Juli bis 31. Juli kann das AST landkreisweit nur soweit (nach Fahrplan!) bestellt werden wie keinerlei Verkehrs-Verbindung (+/- 1 Stunde) besteht (Annafestbusse, regulärer VGN- Fahrplan, Zugverbindung: Forchheim - Ebermannstadt/Eggolsheim).

Für Fahrten im Stadtgebiet Forchheim gibt es während des Annafestes kein AST!

Das **Annafest-Jugendtaxi** steht Jugendlichen unter 16 Jahren täglich von 22 bis 22.30 Uhr zur Verfügung. (Nähere Infos dazu auf nachstehender Internetseite des Landratsamtes Forchheim).

Der Annafestfahrplan ist in allen Gemeinden und Tourismusgeschäftsstellen im Landkreis erhältlich und auf der Landkreis-Homepage unter <http://www.lra-fo.de/annafest> mit den aktuellen Änderungen abrufbar.

Biergenuss:

Informationen: www.annafest.bayern/essen-trinken/biervielfalt



Bierkönigin Luisa I. wünscht ein schönes Annafest 2023!

Eröffnet wird das Annafest 2023 mit dem Bieranstich am Freitag, 21.07.23. Um 17 Uhr. Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein sticht das erste Fass Bier auf dem Schindlerkeller an. 15 unterschiedliche Brauereien schenken ihren kühlen Gerstensaft zum Annafest aus. Über zwanzig Bierkeller werden verschiedenste Biere von fränkischen Brauereien anbieten.

Sie öffnen täglich etwa ab 11 Uhr, um 13 Uhr beginnt der restliche Festbetrieb mit Fahrgeschäften und Co. - dann wird bis um 23.30 Uhr gefeiert.

Insgesamt 30.000 Sitzplätze stehen zur Verfügung!

LEBEN IN FORCHHEIM

Fahrrad abstellen:

Platz, um den Drahtesel sicher zu parken, gibt es in der Unteren Kellerstraße kurz vor dem Eingang zum Festgelände und zusätzlich auch auf der Grünfläche am Viktor-von-Scheffel-Platz. Es ist nicht gestattet, Fahrräder innerhalb des ausgewiesenen Festgeländes abzustellen.

Fahrgeschäfte:

Vom Riesenrad „Orion II“ über das Pfeilwerfen, „Flying Crazy Bus“, Entenangeln, Star Dancer, Schiffschaukel, Schießen und Dosenwerfen, Losen, Auto-Scooter bis zum Karussell ist für alle etwas dabei!

Informationen: www.annafest.bayern/attraktionen/fahrgeschaefte



Kettenkarussell Foto: Sandra Böhm

Führungen

Reisen Sie bis ins Jahr 1840 zurück – zur ersten Feier – und verkosten Sie eine kühle Maß Bier sowie frisch gebrannte Mandeln (nicht im Führungspreis inbegriffen). Tauchen Sie für 1½ Stunden ein in die fränkische Tradition!

Wo: Treffpunkt Infotafel am Fuße des Kellerwaldes (Lichteneiche).

Gruppen: 55 €, max. 25 Personen je Gästeführer*in (Buchungszeitraum: 21. – 31.07.23)

Einzelpersonen: 12 € Familien, 6 € Erwachsene, erm. 5 €
(Termine: 24.07., 15 Uhr und 28.07., 15 Uhr, Anmeldung nicht erforderlich, Tickets am Treffpunkt erhältlich)

Informationen:
www.forchheim-erleben.de

Erlebnis-Spielplatz:



V.L.n.r.: Der Referatsleiter des Bau-, Grün- und Bäderbetriebs, Herbert Fuchs, Kellerwald-Bürgermeister Udo Schönfelder mit Enkelin, ein kleiner Spielplatzbesucher und Andreas Geck, Gartenamtsleiter, durchschneiden zur Eröffnung das Band.

Foto: Birgit Herrleben

Jetzt kann gerutscht werden: Zum Annafest 2023 wurde der nagelneue Kellerwaldspielplatz eröffnet. Mit einer Röhrenrutsche, einer Wellenrutsche und Balancier-Stationen ist der neue Spielplatz zwischen Glockenkeller und Rappenkeller, mitten in Forchheims grünem Wohnzimmer, dem Kellerwald, binnen weniger Wochen Bauzeit entstanden.

Zur Eröffnung ließ es sich Kellerwald-Bürgermeister Udo Schönfelder nicht nehmen, die Röhrenrutsche gleich

selbst zu testen. „Attraktivität, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit gehören für mich maßgeblich zum Kellerwald-Dreiklang“, betonte Schönfelder, der sich freut, mit dem neuen, attraktiven Spielplatz ein weiteres Aushängeschild für den Kellerwald geschaffen zu haben. Allen kleinen Kellergänger*innen wünschte Schönfelder viel Vergnügen beim ersten Ausprobieren der Spielgeräte.

Die Gesamtkosten für den neuen Spielplatz liegen bei rund 60 000 Euro.

Kindertage



Rabatte gibt 's am Kindertag.

Foto: Sandra Böhm

Wir haben ein Herz für die kleinen Annafest-Gäste: Am Dienstag und am Donnerstag jeweils von 13 bis 18 Uhr gewähren alle Fahrgeschäfte, Buden und Bierkeller Rabatte!

Sicherheit mit Codewort

Das Wort „Luisa“ fungiert als Code - er bedeutet: Hier wird gerade ein Mensch sexuell belästigt und braucht Hilfe. Wenn Frauen dieses Wort sagen, signalisieren sie damit, dass sie belästigt oder bedrängt werden. Mit dem Codewort „Luisa“ weiß das Personal einer Location sofort, dass sich die fragende Person in einer beklemmenden Situation befindet und Hilfe braucht. Auch auf dem Forchheimer Annafest, das heuer vom 21. bis 31. Juli 2023 im Forchheimer Kellerwald stattfindet, ist der Code „Luisa“ offiziell im Sicherheitskonzept hinterlegt.

Wie auch auf anderen Volksfesten, beispielsweise am „Erlanger Berg“ hat sich die Sicherheits-Codefrage schon bewährt. Im vergangenen Jahr wurde der Code „Luisa“ das erste Mal auf dem Annafest angewendet. Mit dem Wort „Luisa“ können sich Mädchen und Frauen ans Personal wenden und bekommen unmittelbar und diskret Hilfe. Auch für heuer gilt: Das komplette

LEBEN IN FORCHHEIM

Personal am Annafest – Wirt*innen, Bedienungen, Sicherheitsleute, Budenbetreiber*innen – wurden von der Stadt Forchheim mit dem Code „Luisa“ vertraut gemacht: „Sollte sich also eine Frau mit dem Wort „Luisa“ an Sie oder an Ihr Personal wenden, schützen Sie die Frau, nehmen Sie die Frau in Obhut und informieren Sie sofort den Sicherheitsdienst, die Festleitung oder die Polizei!“ Die hilfesuchende Person wird an einen sicheren Ort gebracht, auf Wunsch eine Vertrauensperson dazu geholt und der notwendige Schutz gewährt.



Foto: Nicholas Demetriades, Pixabay

„Luisa“ ist ein Hilfsangebot für Frauen und Mädchen bei sexueller Belästigung, die sich beim Besuch eines Festes, Lokals, einer Bar oder einer Diskothek aus einer unangenehmen Situation befreien möchten. Die Kampagne wurde im Dezember 2016 vom Münsteraner Frauen-Notruf gestartet und ist mittlerweile weit verbreitet. Der Projektname „Luisa“ wurde unter anderem wegen seiner Wortbedeutung „die Kämpferin“ ausgewählt. „Luisa“ enthält einen sog. „Kopftou“ und wäre dadurch auch in lauter Umgebung gut zu verstehen.

Mittwochs „nauf die Keller“

Es ist eine schöne Tradition, die gerne gepflegt wird: Der Annafest-Mittwoch! Auch die Forchheimer Arbeitgeber*innen identifizieren sich mit diesem Brauch und feiern jedes Jahr am Mittwochnachmittag mit ihren Mitarbeiter*innen auf den Kellern. Am Annafest-Mittwoch, 26.07.23, schließen in Forchheim viele Geschäfte und Ämter um die Mittagszeit und es geht „nauf die Keller“.

So auch die Stadtverwaltung, die am Mittwoch ab 12 Uhr deshalb nicht für individuelle Anfragen zur Verfügung steht. Die Tourist-Information wird bereits um 11 Uhr schließen. Das Pfalz-museum Forchheim ist am Annafest-Mittwoch ab 13 Uhr geschlossen.

Festzug:



Menschen in Tracht.

Um das Annafest gebührend einzuläuten, darf der kleine Annafestzug nicht fehlen: Daher ist es Tradition, dass die freudestrahlende Stadtgesellschaft – Prominenz und Würdenträger, Bierfans, Vereine und viele viele Annafest-Unterstützer*innen zum Kellerwald marschieren. Am Samstag, 27. Juli startet der Zug am Rathausplatz in der Innenstadt. Alle ziehen gemeinsam um 15:30 Uhr Richtung Kellerwald.

Vorne im Zug, gleich hinter der „Obrigkeit“ dürfen alle, die Spaß an fränkischer Tracht haben, sich am diesjährigen Annafest-Umzug aktiv beteiligen. Unabhängig von einer Ver-

einzugehörigkeit ist willkommen, wer Regionaltracht trägt – egal ob traditionell oder erneuert. Unter dem Motto „Kerwa is“ können sich Trachtenträger*innen am entsprechenden Schild mit dieser Aufschrift nach Lust und Laune einordnen.

„Die Stadt Forchheim möchte mit dieser Idee Spaß an der Regionalkultur fördern, zu der neben der fränkischen Esskultur auch das reichhaltige Brauchtum und die einzigartig schönen Trachten unserer Region gehören und wo passt das besser, als zum traditionellen Annafest-Auftakt!“, erklärt Kellerwald-Bürgermeister Udo Schönfelder.

Foto: Nicole Dutschmann

Gottesdienste:

Der traditionelle **Fest-Gottesdienst** findet am Sonntag, 23. Juli, um 10.30 Uhr in der Kirche St. Anna, Untere Kellerstraße 52 statt.

Es singt der Kirchenchor St. Anna, den Gottesdienst zelebriert Pfarrer Martin Emge.

Am zweiten Annafest-Sonntag, 30. Juli, wird im Kellerwald gefeiert: Der **Annafest-Gottesdienst** unter freiem Fest-Himmel findet um 9 Uhr auf dem Neder-Keller statt. Den Gottesdienst hält Pfarrer Martin Emge, der Musikverein Heroldsbach übernimmt die musikalische Umrahmung.

LEBEN IN FORCHHEIM

Musik:



Abendstimmung auf dem Annafest.

Foto: Sandra Böhm

Ob fränkische Gemütlichkeit, wilder Rock oder moderne Klänge: Musik auf sechs Bühnen wird musikalische Höhepunkte bieten. Tanzen und schunkeln Sie gemeinsam!

Informationen:

www.annafest.bayern/attraktionen/musikprogramm

Toiletten:

Es gibt insgesamt drei öffentliche Toiletten-Anlagen im Forchheimer Kellerwald – Untere Keller beim Festbüro, Am Fest-/Riesenradplatz sowie Obere Keller beim Schwanenkeller. Alle Anlagen verfügen jeweils über ein Behinderten-WC.

Impressum

Forchheimer Stadtanzeiger



Herausgeber und Redaktion:
Stadt Forchheim, Corporate Communication,
Schulstr. 1,
91301 Forchheim,
Tel. 09191 714-426,
stadtanzeiger@forchheim.de

Verantwortlich für den redaktionellen
und amtlichen Bekanntmachungsteil:
Herr Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein

Verlag, Anzeigenverwaltung (verantwortlich)
und techn. Gesamtherstellung:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Tel. 09191 7232-0, www.wittich.de
vertreten durch den Geschäftsführer
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH
Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet,
übermittelte oder gespeicherte fremde
Informationen zu überwachen oder nach
Umständen zu forschen, die auf eine Rechts-
widrigkeit hinweisen.

Anzeigenverkauf:
Frau Claudia Kern
Tel. 0177 9159847
c.kern@wittich-forchheim.de

Erscheinungsweise:
14-tägig in den ungeraden Wochen

Verbreitungsweise:
Kostenlos an alle Haushalte der Stadt Forchheim mit allen Stadtteilen
Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes können direkt beim Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkosten bestellt werden.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

**Was ist los im Bürgerzentrum?****Kostenloses Frühstück**

Kostenloses Frühstück für alle, die nicht alleine frühstücken möchten oder bei denen „am Ende des Geldes noch Monat übrig ist“.

Wann: 30.07.23, 8.30 bis 11 Uhr

Offene Spielerunde

Wann: 14. täglich mittwochs, 14 – 16 Uhr

Singen und Musizieren für Senioren

Gemeinsames Singen und Musizieren für alle, die ihrer Seele etwas Gutes tun möchten. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Anschließend besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen.

Leitung: Gitta Lauger

Wann: 01.08.23, 10.45 bis 11.30 Uhr

Anmeldung: bis 25.07.23 unter

Tel: 09191-6155287 oder

mgh@forchheim-nord.de

Familienstützpunkt: Für Eltern und Kinder Spielstunde

Kostenfreier Krabbelspaß und Austausch für Kinder von 0 – 3 Jahren.

Ohne Anmeldung.

Wann: 04.08.23 9:30 – 11 Uhr

LEBEN IN FORCHHEIM

Wo: Familienstützpunkt,
Paul-Keller-Str. 17
Informationen: Tel. 01520 6634202,
fsp@forchheim-nord.de oder
bz-mgh.de

Ferienangebot „Mini Forchheim“

Das Bürgerzentrum und die Offene Jugendarbeit veranstalten mit zahlreichen Kooperationspartnern die Kindermitmachstadt vom 05. bis 07. September 2023 auf dem Außengelände der Adalbert-Stifter-Schule. Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 15 Jahren können ab sofort Tagespässe über das städtische Ferienprogramm erwerben.

Informationen:
www.unser-ferienprogramm.de/forchheim

Wo: Soweit nicht anders angegeben, finden alle Angebote im Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus, Paul-Keller-Str. 17, statt.

Informationen: Quartiersmanagerin
Kathrin Reif, Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus, Paul-Keller-Str. 17,
Tel. 09191 6155287,
k.reif@forchheim-nord.de

Angebote für Jugendliche vom KJR

Sommerferienprogramm

Das Sommerferienprogramm für Mädchen und für Jungen von 9 – 12 Jahren des KJR findet parallel statt: Jungen- und Mädchenarbeit haben ein vielfältiges Programm mit Ausflügen, Bewegungs- und Kreativangeboten für Mädchen und Jungen geplant.

Wann: 28.08. – 01.09.23, Tagesveranstaltungen jeweils von 8 – 16 Uhr
Wo: Bei der Anmeldung bitte den Treffpunkt beachten, je nach Angebot kann dieser abweichen.

Teilnahmegebühr: pro Tag 15 Euro inkl. Verpflegung, Aktion, Material und Transport.
Anmeldung: www.kjr-forchheim.de
Anmeldeschluss: 06.08.23

Vorstellungen der Inklusiven Zirkusfreizeit

Zur inklusiven Zirkusfreizeit „Zirkus Schnauz“ finden öffentliche Vorstellungen der teilnehmenden Kinder

und Jugendlichen im großen Zirkuszelt statt. Hierzu sind sowohl die Familien als auch die Öffentlichkeit herzlich eingeladen (Eintrittskarten werden benötigt!).

Wann: 04. und 05.08.23
Informationen zu den Vorstellungen und dem Erwerb der Eintrittskarten:
www.kjr-forchheim.de

Tagesaktion Vater-Kind-Höhlenwanderung

Die Jungenarbeit „Ragazzi“ lädt alle Väter mit ihren Kindern im Alter von mind. 6 Jahren ein zur Tagesaktion Vater-Kind-Höhlenwanderung in Zusammenarbeit mit erfahrenen und entsprechend ausgebildeten Begleitern der Forschungsgruppe Höhle und Karst Franken (FHKF).

Ein geführter Rundweg von ca. 6 km Länge bietet allen die Möglichkeit zwei Höhlen zu begehen. Während der Wanderung liefern die Begleiter der FHKF Hintergrundwissen zur Entstehungsgeschichte der fränkischen Karstlandschaft. Eine exemplarische Schachtbegehung bietet Einblick in die Tätigkeit von Höhlenforschern.

Wann: 16.09.23, 10 – 17 Uhr
Wo: Treffpunkt Landgasthof „Kapellenhof Elbersberg“ in Pottenstein
Teilnahmegebühr: 20 Euro pro Person
Anmeldung: www.kjr-forchheim.de
Anmeldeschluss: 06.08.23

Radel Touren zum Feiern, Genießen und Schauen

Zum Feuerwehrfest an die Aisch

Die die 65 km lange Tour führt über Heroldsbach nach Aisch zur Mittagseinkauf beim Feuerwehrfest. Anschließend geht es kreuz und quer durch die Weiherlandschaft mit ihrer vielfältigen Vogelwelt. In Obermembach gibt es noch eine Einkehr vor der Heimfahrt über Alterlangen und Möhrendorf.

Wer: ADFC Forchheim
Wann: 23.07.23, 10 Uhr
Wo: Nürnberger Tor in Forchheim

Genießertour

Die vierte von 6 Genießertouren hat eine Tourenlänge zwischen 35 bis 45 km und führt zu unterschiedlichen Zielen, mal Cafe, Eisdielen oder Biergarten...

Anmeldung nicht erforderlich.
Wer: ADFC Forchheim
Wann: 27.07.23, 13.30 Uhr
Wo: Nürnberger Tor in Forchheim
Informationen: www.adfc-forchheim.de

Tagesfahrt zur Bayerischen Landesausstellung 2023

Die VHS des Landkreises Forchheim lädt zur Tagesfahrt nach Regensburg zur Bayerischen Landesausstellung 2023: „Barock in Böhmen und Bayern“: Das Nationalmuseum Prag und das Haus der Bayerischen Geschichte kuratieren eine tschechisch-bayerische Landesausstellung. Im Zentrum steht die Barockzeit, um 1600 bis 1770, in der Böhmen und Bayern durch außerordentlich wirkmächtige grenzüberschreitende Beziehungen in Kunst, Kultur und Wirtschaft sowie durch politische und konfessionelle Erschütterungen verbunden waren.

Reiseleiter: Toni Eckert
Wann: 26.07.23, Abfahrtszeiten erhalten Sie nach Anmeldung.

Reisepreis: 39 Euro (inkl. Busfahrt, Eintritt, Führung und Reiseleitung)

Wo: Einstiegsmöglichkeiten an mehreren Haltestellen in Forchheim und am Landratsamt Ebermannstadt.
Anmeldung und Information:
VHS-Zentrum, Hornschuchallee 20
Tel. 09191 861060;
www.vhs-forchheim.de

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Der Betreuungsverein der AWO bietet drei kostenfreie Beratungen zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung an. Egal, ob Sie sich das erste Mal mit dem Thema auseinandersetzen, mit Angehörigen die Vorsorge angehen möchten oder ob Sie beim Ausfüllen der Vollmachten Hilfe benötigen.

Wo: Bürgerzentrum, Paul-Keller-Str. 17
Wann: 28.07., 01.09., 06.10.23, jeweils 10 - 12 Uhr

Anmeldung: Leiter des Betreuungsvereins Jan Rößler
jr-betreuungsverein@awo-forchheim.de oder Tel. 09191 3405050

LEBEN IN FORCHHEIM

Bereitschaftsdienste**Notruf (Rettungsdienst / Feuerwehr)**

Tel. 112 rund um die Uhr

Polizeinotruf

Tel. 110 rund um die Uhr

Giftnotruf

Tel. 089 19240 rund um die Uhr
Anfragen zu akuten und chronischen Vergiftungen beantwortet die Giftinformationszentrale der TU München.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117 rund um die Uhr
Vermittelt wird sowohl der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst („Hausarzt*ärztin“) als auch die verfügbaren fachärztlichen Bereitschaftsdienste (z.B. „HNO-Arzt*Ärztin“).

Ärztliche Notfallpraxis

Krankenhausstr. 8, Forchheim,
Tel. 09191 979630

Mo., Di., Do. 19.00 - 21.00 Uhr
Mi., Fr. 16.00 - 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00 - 21.00 Uhr
www.ugef.com

Klinikum**Forchheim - Fränkische Schweiz**

Krankenhausstr. 10, Forchheim
Zentrale Notaufnahme 09191 610-235
Hotline Coronavirus ... 09191 610-600
Pforte 09191 610-0
Kreißaal 09191 610-334

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0921 761647
Sie finden die*den diensthabende*n Zahnarzt*ärztin auf
www.notdienst-zahn.de

Homöopathischer Wochenenddienst

Sie finden die*den diensthabende*n Homöopath*in auf
www.homöopathischer-wochenenddienst.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie finden die*den diensthabende*n Tierarzt*ärztin auf
www.tbvoberfranken.de/notdienste

Störungsdienst der Stadtwerke

Strom: 09191 613-100
Gas/Wasser: 09191 613-200
Abwasser: 09191 613-250
Telekommunikation: .. 09191 613-345
Parken: 09191 613-175

Apothekennotdienst

- 21.07. Martin-Apotheke (Eggolsheim),
Hartmannstr. 40,
Tel. 09545 388
- 22.07. West-Apotheke, Föhrenweg 34,
Tel. 09191 4774
- 23.07. Apotheke im Hornschuchpark,
Bayreuther Str. 6a,
Tel. 09191 703336
- 24.07. Kronen-Apotheke (Ebermannstadt),
Am Marktplatz 22,
Tel. 09194 8200
- 25.07. Apotheke zum Alten Ritter
(Egloffstein), Marktplatz 39,
Tel. 09197 500
- 26.07. a) Don Bosco Apotheke
(Eggolsheim/Neuses),
Fährstr. 17,
Tel. 09545 322222

b) St. Georg Apotheke (Kunreuth),
Egloffsteiner Str. 10,
Tel. 09199 6968048

- 27.07. Don-Bosco-Apotheke,
Bayreuther Str. 63,
Tel. 09191 89933
- 28.07. Easy-Apotheke, Hafenstr. 2,
Tel. 09191 733600
- 29.07. a) Marien-Apotheke (Kirch-
ehrenbach),
Am Ehrenbach 12,
Tel. 09191 94244
b) Markt-Apotheke
(Heiligenstadt),
Hauptstraße 24,
Tel. 09198 998844
- 30.07. Kronen-Apotheke
(Ebermannstadt),
Am Marktplatz 22,
Tel. 09194 8200
- 31.07. Marien-Apotheke,
Gerhart-Hauptmann-Str. 19,
Tel. 09191 13302
- 01.08 St. Martins-Apotheke,
Nürnberger Str. 10,
Tel. 09191 2631
- 02.08. a) Don Bosco Apotheke
(Eggolsheim/Neuses),
Fährstr. 17,
Tel. 09545 322222
b) St. Georg Apotheke (Kun-
reuth), Egloffsteiner Str. 10,
Tel. 09199 6968048
- 03.08. Regnitz-Apotheke,
Bamberger Str. 51,
Tel. 09191 65577

Neues Angebot für getrennte Eltern

Ab Oktober 2023 bietet die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle den ersten „Kinder-im-Blick“ (KIB)-Kurs an, ab Februar 2024 den zweiten. Das Angebot wurde von der Ludwig-Maximilian-Universität München erarbeitet und wird kontinuierlich wissenschaftlich begleitet. Das Angebot ist insbesondere für die Eltern zu empfehlen, die an einer Verbesserung der Kommunikation arbeiten wollen. Teilnahmebedingungen für Eltern: Die räumliche Trennung der Eltern soll bereits vollzogen sein, beide Eltern haben Kontakt zu den Kindern, die

Kinder sollten schon vier Jahre oder älter sein, wenn beide Eltern einen KIB-Kurs besuchen wollen, müssen sie unterschiedliche Kurse besuchen. Ausschlusskriterien: Ein Elternteil hat keinen Kontakt zum Kind oder nur im Rahmen eines begleiteten Umgangs, es stehen gegenwärtig massive und nicht geklärte Vorwürfe (z.B. Gewalt, sexueller Missbrauch, etc.) im Raum. Wir möchten Eltern dazu einladen, sich auf 7 Abende einzulassen, die ihren Kindern zugutekommen.
Wann: Kurs A: 12.10. – 23.11.23 (7 Abende außerhalb der Schulferien), jeweils donnerstags 17 - 20 Uhr
Kurs B: 01.02.24 – 21.03.24 (7 Abende außerhalb der Schulferien), jeweils donnerstags von 17 bis 20 Uhr

Wo: Birkenfelderstr. 15
Unverbindliches Vorgespräch:
Tel. 09191 707240

oder erziehungsberatung.forchheim@
caritas-bamberg-forchheim.de
Kursgebühr: 50 Euro

In aller Kürze**Samstag, 22.07.****Naturkunde**

Wer: Treffpunkt Aktive Bürger

Wann: 09:30 Uhr

Wo: Treffpunkt E-Center Parkplatz,
Bamberger Str. 51

LEBEN IN FORCHHEIM

Dienstag, 25.07.

Wandern

Wer: Treffpunkt Aktive Bürger

Wann: 9 Uhr

Wo: Treffpunkt Lidl-Parkplatz, Bügstr. 80

Mittwoch, 26.07.

Englisch plaudern

Wer: Treffpunkt Aktive Bürger

Wann: 15 Uhr

Wo: Treffpunkt Aktive Bürger,
Nürnberger Str. 15

Donnerstag, 27.07.

PC/Internet Sprechstunde

Wer: Treffpunkt Aktive Bürger

Wann: 10 Uhr

Wo: Treffpunkt Aktive Bürger,
Nürnberger Str. 15

Nordic Walking

Wer: Treffpunkt Aktive Bürger

Wann: 10 Uhr

Wo: Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig

Freitag, 28.07.

Boccia

Wer: Treffpunkt Aktive Bürger

Wann: 16 Uhr

Wo: Treffpunkt Sportheim FC Burk

Samstag, 29.07.

Naturkunde

Wer: Treffpunkt Aktive Bürger

Wann: 09:30 Uhr

Wo: Treffpunkt E-Center Parkplatz,
Bamberger Str. 51

Donnerstag, 03.08.

Clean up

Unsere Stadt sauberer machen! Keine Anmeldung erforderlich, Greifer und Handschuhe können ausgeliehen werden.

Wer: Forchheim for Future

Wann: 17 Uhr

Wo: Treffpunkt im Schatten der Bäume des Le Perreux-Parks in der Birkenfelder Straße (gegenüber Friedhof)

Eine Übersicht mit allen weiteren Terminen und ausführliche Informationen in Stadt und Landkreis Forchheim entnehmen Sie bitte der Übersicht im Fokus unter www.forchheimer-kulturservice.de

Studienfahrt nach Vierzehenheiligen

Der Seniorenkreis Burk plant im Rahmen der Kath. Erwachsenenbildung eine Fahrt nach Vierzehenheiligen zum Kaffeetrinken, danach über Bad Staffelstein nach Kirchschletten zur Abtei Maria Frieden und zum Abendessen ins Gasthaus Greifenklau in Bamberg. Wann: 13.09.23, Abfahrtszeiten: ab 13 - 21 Uhr

Wo: 13 Uhr Burk Brunnenkreuz, dann Kriegerdenkmal, Möbel Fischer und Tannenweg (Zustieg in Heroldsbach um 12.45 Uhr möglich).

Anmeldung: Regina Wölker, Tel. 09191 975520 (auch gerne auf AB)

BAUEN & WOHNEN

Verkehr & Mobilität

Stadt setzt Integriertes Verkehrskonzept um

Das Integrierte Verkehrskonzept mit Schwerpunkt Innenstadt der Stadt Forchheim steht: Der Stadtrat beschloss kürzlich das Konzept - einschließlich Erläuterungsbericht und detaillierte Maßnahmen - gegen drei Stimmen. Die Entscheidung erging ausdrücklich ohne Durchfahrtsperre in der Innenstadt.

Eine solche Sperre zur Regulierung der Verkehrsströme in der Innenstadt wird erst zur Diskussion im Stadtrat stehen, sollte die Evaluierung (Erfassung und Analyse der verkehrlichen Auswirkungen) der jetzt angestoßenen Maßnahmen eine Notwendigkeit erkennen lassen. Frühestens nach fünf Jahren wird dies also zum Thema - oder auch nicht!

Projekt „Die Stadt der Zukunft“

Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein begründet das weitere Vorgehen:

„Nun beginnt die Stadtverwaltung zunächst mit der Ausarbeitung des detaillierteren Maßnahmenplanes für das Integrierte Verkehrskonzept. Und damit steht das Projekt „Die Stadt der Zukunft“ vor großen Aufgaben: Die Anforderungen an Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Nachhaltigkeit, der Strukturwandel im Einzelhandel, die demografische Entwicklung, Digitalisierung, aber auch die Vermeidung weiterer sozialer Spaltung verlangen eine grundlegende Veränderung der Entwicklungsstrategien.

Dazu kommen neue Gesetze, Regelwerke und Gerichtsentscheidungen (z. B. die verstärkte Verpflichtung zur Innenentwicklung, neue Vorgaben für die Verkehrsgestaltung und neue Anforderungen an die Gestaltung von Verkehrsanlagen sowie das Grundsatzurteil

des Bundesverfassungsgerichts mit Verpflichtung zum klimagerechten Handeln von 2021), die eine rasche Umsetzung verlangen. Dies betrifft besonders die Anforderungen an die klimaneutrale und zukunftsgerechte Mobilitätsgestaltung und die Neugestaltung des öffentlichen Raums.“

Rückschau

Das Thema Verkehr beschäftigt die Stadt Forchheim schon sehr lange: Bereits im Jahr 2014 hatte der Stadtrat beschlossen, ein Verkehrskonzept für die Innenstadt erstellen zu lassen. Diese Forderung floss bereits in das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) ein, welches Ende 2017 fertiggestellt wurde. Die Arbeitsgemeinschaft Gevas-USP Projekte GmbH wurde 2019 mit der Erarbeitung des Integrierten Verkehrskonzepts beauftragt. Wichtig war dem Stadtrat besonders eine umfangreiche Grundlagenermittlung sowie eine starke Bürger*innenbeteiligung.

BAUEN & WOHNEN



Bürgerbeteiligung war bei der Entwicklung des Integrierten Verkehrskonzeptes ein wichtiger Baustein.

Noch im Herbst 2019 folgte eine aufwendige Verkehrszählung im gesamten Stadtgebiet mit Unterstützung der Polizei. Zeitgleich erfolgte eine Passant*innenbefragung. Zusätzlich wurden 10.000 Fragebögen zum Verkehrsverhalten der Bürger*innen versandt. Intensiv diskutierte die Stadtgesellschaft in der Folge in verschiedenen Lenkungsgruppen, Bürgerversammlungen, weiteren Beteiligungsforen und im Stadtrat, ob eher verhaltenes Vorgehen der Eingriffe in den Verkehr oder eher progressives Vorgehen - umgesetzt werden sollte, d.h.

es ging darum zu definieren, welche Schritte zur Lenkung des Verkehrs in der Innenstadt überhaupt eingeleitet werden und welche Veränderungen bzw. Verbesserungen für alle damit erhofft werden.

Dieser intensive Beteiligungsprozess mündete im gemeinsamen Integrierten Verkehrskonzept, das nun vom Stadtrat beschlossen wurde. Ein Umsetzungsplan soll die definierten Ziele nach und nach erreichen. Die Ergebnisse der parallel dazu laufenden Evaluierung werden den Umsetzungsplan stetig weiterschreiben und ggf. anpassen.

Integriertes Verkehrskonzept - Inhalte



Foto: NeiFo, Pixabay

Auf Basis der vom Stadtrat 2022 beschlossenen Ziele werden im fertigen Konzept unterschiedlich weitreichende Maßnahmen kombiniert. Für die Verwirklichung eines ersten Maßnahmenpakets ist ein Zeitraum von bis zu fünf Jahren angepeilt, für die das Erreichen weiterer Schritte ist mit bis zu 15 Jahren zu rechnen. Die Ziele im Einzelnen mit geschätzter Dauer bis zur Verwirklichung:

- Realisierung eines Radprimärnetzes (erste Ausbaustufe, Dauer ca. 1 - 8 Jahre); weiterer Ausbau dieses Radprimärnetzes und Ausbau eines Sekundärnetzes mit einem Fahrradstraßenring und dem deutlichen Ausbau von Abstellanlagen (Dauer ca. 9 - 15 Jahre)
- Stadtbuskonzept mit ergänzenden Kleinbuslinien (Dauer ca. 2 Jahre) plus zusätzliches Bestell-(On Demand-)Angebot (Dauer ca. 4 - 10 Jahre)
- Fünf bis sechs Mobilitätsstationen mit Bikeshaaring, Lastenrädern und Carsharing in zentralen Bereichen der Innenstadt und ÖPNV-Anbindung (Dauer ca. 1 - 5 Jahre); Erweiterung auf bis zu 22 Mobilitätsstationen (Dauer ca. 6 - 12 Jahre)
- Tempo 20 Zone und Einbahnstraßen für den motorisierten Individualverkehr (MIV) (ca. 1 - 5 Jahre);
- Reduzierung von Parksuchverkehr mit Anpassung Gebührenregelung zur verstärkten Nutzung von Tiefgarage und Parkhaus (Dauer ca. 1 - 2 Jahre); Einrichtung eines dynamischen Parkleitsystems (Dauer ca. 3 - 6 Jahre)
- Parkraummanagement (Dauer ca. 1 - 2 Jahre)
- Laufende Anpassung der Stellplatzsättigung und Installation eines Mobilitätsmanagements
- barrierefreier Fußwegeausbau (Dauer ca. 1 - 8 Jahre)

BILDUNG & WIRTSCHAFT

Schulen & Kindertagesstätten

„Sattlertörchen“ zum Sommerfest eingeweiht



Das Band ist durch, das „Sattlertörchen“ damit offiziell eröffnet: V.l.n.r.: Landrat Dr. Hermann Ulm, Familienministerin Ulrike Scharf, Umweltminister Thorsten Glauber, Sandra Amon, Leiterin der Kindertagesstätte Sattlertor, Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein, MdL Michael Hofmann, Sahra Wiedow, Leiterin der Zweigstelle „Am Schießanger“.

Ihre große Sommer-Kerwa begingen die „Sattlertor-Kinder“ der städtischen Kindertagesstätte (KiTa) Sattlertor mit der Einweihung der Dependence „Am Schießanger - auch liebevoll „Sattlertörchen“ - genannt. Zum Fest hatte sich hoher Besuch angekündigt: Nicht nur Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein und die Stadtprominenz mit Bürgermeistern und Stadträten, Vertreter*innen von Aufsichtsbehörden und Stadtverwaltung und natürlich die Elternschaft kamen in großer Zahl. Sandra Amon, Leiterin der Kindertagesstätte, begrüßte auch die bayerische Familienministerin Ulrike Scharf, den bayerischen Umweltminister Thorsten Glauber, MdL Michael Hofmann und Landrat Dr. Hermann Ulm.

Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein lobte in seinem Grußwort „all die Kolleg*innen in den städtischen (und auch allen anderen) KiTa s, die einen

tollen Job leisten und den Kindern Werte vermitteln und Zuwendung geben.“ Er nutzte aber auch die Gelegenheit, um nachdenkliche Worte an die Gäste aus München zu richten:

„Die Stadt Forchheim erfüllt nicht nur eine Pflichtaufgabe, sondern widmet sich dem Thema Kinderbetreuung mit viel Engagement und noch mehr Herzblut.“ Nicht nur die KiTa mit der neuen Kinderkrippe „Sattlertörchen“ werde eingeweiht, auch der Neubau der KiTa „Merowinger Straße“, eine siebengruppige Einrichtung, sowie weitere KiTa -Neubauten in Reuth und in Burk werden realisiert, so der Oberbürgermeister. „Solche Gebäude kosten viel Geld. Hier sehe ich auch den Freistaat Bayern in der Pflicht, die Kommunen bei dieser Mammut-Aufgabe zu unterstützen. Das Ganze muss auch finanziert sein“, sagte das Stadtoberhaupt und beklagte einen „durchaus überschau-

baren Fördersatz von 13 Prozent auf das Gesamtvolumen für den Neubau der KiTa Merowingerstraße. Ich gebe den Wunsch nach München mit, sich zu überlegen, wie wir den Aspekt der Finanzierung noch verbessern können!“

Auch auf das zweite große Problem, das des Personal mangels in KiTas, kam der Oberbürgermeister zu sprechen: „Der Bau ist zu stemmen, der Betrieb ist eine Herausforderung: Wir brauchen die helfenden Hände! Es ist schön, mit Kindern zu arbeiten, aber wir brauchen auch die Unterstützung des Freistaats, es ist die Frage zu lösen, wie wir die KiTas nach dem Bau betreiben können!“

Diesen Aspekt sah auch Familienministerin Ulrike Scharf, die Oberbürgermeister und Stadtrat dafür lobte, so viel für die Kinderbetreuung zu tun. „Die Wahrheit ist auch“, so Scharf, „dass der Bedarf an Plätzen immer noch größer ist!“ Sie dankte ebenfalls für „die helfenden Hände, die dafür sorgen, dass Zukunft gestaltet wird und für beste Bildung, Betreuung und Erziehung stehen.“

Zum Sommerfest der KiTa Sattlertor spielte der Musik- und Spielmannszug Forchheim wie von den Kindern ausdrücklich gewünscht, zünftig zur „Kerwa“ auf. Und so begab sich die Festgesellschaft nach dem Auftakt im bunten Festzug zu Fuß vom Stadtpark über die Karolingerstraße zum Schießanger, wo zur Einweihung des „Sattlertörchen“ ein Band durchschnitten wurde. Pfarrer Martin Emge und Pfarrer Knut Cramer gaben den geistlichen Segen.

Mit Musik, Tanz und klassischen Kerwa-Vergnügungen wie Entenangeln, Glücksrad u.a. hatten die Kinder selbst ihr Fest nach ihren eigenen Vorstellungen mitgeplant und genossen nach dem offiziellen Teil „ihr“ Fest. Team, Kinder und Eltern der städtischen Kindertagesstätte boten ihren Gästen an diesem Tag Spielangebote für Groß und Klein, leckeres Essen, tolle Kuchen, Torten und Kaffee, kühle Getränke und fruchtige Cocktails.

KULTUR & GESELLSCHAFT

Archäologisches Fenster: Stadtgeschichte wird sichtbar



Steinmetz Armin Nastvogel bei der Arbeit.

Foto: Birgit Herrnleben

Es ist im wahrsten Wortsinne ein tiefer Blick in die Geschichte Forchheims, den die Besucher*innen künftig nehmen können: Noch sind die Arbeiter vor Ort und der Steinmetz am Werk, doch langsam lässt sich erahnen, wie das Archäologische Fenster in der Wallstraße aussehen wird.

Mit einem klitzekleinen Spatel streicht Armin Nastvogel an den Fugen der mächtigen Sandsteine entlang. Der Restaurator für Stein und gelernter Steinmetz ist mit drei Mitarbeitern in der Wallstraße vor Ort und ist gerade dabei, die mächtigen Sandsteinquadern umzuarbeiten. Denn eine „Schutzschicht“ aus 40 Zentimeter dicken Quadern wurde auf den historischen Sandstein aufgebracht, um die geschichtsträchtigen „Brocken“ zu schützen. Dafür müssen die Schutzsteine umgearbeitet und das Niveau angeglichen werden. Klar, dass kein „normaler“ Mörtel aus dem Baumarkt für das historische Schmuckstück verwendet werden kann, in einem kleinen Becher wird extra dafür Kalkmörtel angerührt und sanft aufgetragen.

Rückblick: Während der Erneuerung des Asphalts rund um das ehemalige C&A-Geschäft waren Reste der mittel-

alterlichen Stadtmauer Forchheims entdeckt worden. Im Herbst 2020 legten Archäolog*innen die Befunde in rund 1,50 Metern Tiefe frei und dokumentierten diese. Die Befunde selbst waren durchaus erstaunlich, die Forscher*innen datieren die Mauer in die Mitte des 13. Jahrhunderts, und damit früher zurück, als die urkundliche Erwähnung Forchheims als Stadt (das war im Jahr 1310).

Die Substanz der Steine ist dabei so gut erhalten, dass sie, so ein Beschluss des Stadtrats, als Archäologisches Sichtfenster und erste Station des zukünftigen Archäologischen Pfades sichtbar bleiben. „Über diese Entscheidung freue ich mich sehr! Denn neben der Sichtbarmachung unserer Geschichte entsteht noch ein attraktiver neuer Platz in unserer Altstadt. Ich bin sicher, dass dieser Platz ein neuer Anziehungspunkt für die Forchheimerinnen und Forchheimer und für unsere Gäste wird!“, freut sich Forchheims Kulturbürgermeisterin Dr. Annette Prechtel.

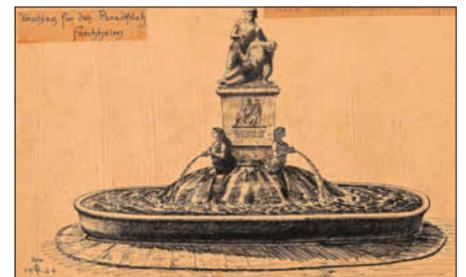
Das ganze Ensemble wird mit einer Treppenanlage mit Sitzstufen und Geländer eingefasst und bekommt eine ganz spezielle LED-Beleuchtung.

Pfalzmuseum: „Was verborgene Schätze erzählen...“



Ölgemälde eines unbekanntes Künstlers, das einen Blick in die Wiesentstraße und die Forchheimer Synagoge zeigt

Museen sind wie Schatzkisten, in denen unzählige Kostbarkeiten lagern und einen Blick in die Vergangenheit gewähren. Vieles ist dauerhaft der Öffentlichkeit zugänglich, noch viel mehr aber schlummert, für die Öffentlichkeit nicht sichtbar, in den Depots. Manche Dinge mögen alt, wertlos oder abgenutzt erscheinen. Und dennoch: Bei genauerem Hinsehen offenbaren diese verborgenen Schätze ihre ganz eigene Geschichte, die historisch bedeutend, amüsant und kurios oder emotional sehr berührend sein kann.



Entwurf eines Brunnens für den Paradeplatz von Georg Leisgang

Für Sonderausstellungen werden diese verborgenen Schätze zurück ins Licht der Öffentlichkeit gerückt. Das Pfalzmuseum Forchheim widmet den „Verborgenen Schätzen“ die Sonderausstellung „Was verborgene Schätze erzählen – Geschichte und Geschichten aus dem Depot“.

Wann: 13.07. - 03.09.2023, Di. – So. 10 - 17 Uhr

Wo: Pfalzmuseum, Kapellenstraße 16
Eintritt: 5 Euro

KULTUR & GESELLSCHAFT

Highlight-Führung im Pfalzmuseum



Archäologiemuseum

Sie möchten die Kaiserpfalz von A bis Z erkunden? Das Pfalzmuseum Forchheim bietet mit der „Highlight“-Führung einen spannenden Streifzug durch das ganze Haus.

In 60 bis 90 Minuten spazieren Sie durch das Gebäude mit seinen kostbaren spätgotischen Wandmalereien und den drei Spezialmuseen:

Das Archäologiemuseum Oberfranken, ein Zweigmuseum der Archäologischen Staatssammlung München, das Stadtmuseum und das Trachtenmuseum. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Wann: 30.07.23 um 14.30 Uhr

Die Führungsgebühr beträgt 7,00 Euro (inkl. Eintritt) pro Person.

KulturSommerQuartier 2023 im Königsbad

Keller Mountain Blues Band: Live in Concert



Keller Mountain Blues Band

Foto: Keller Mountain Blues Band

Keller Mountain Blues Band, die Formation, die seit 1985 in Oberfranken den Rhythm n Blues definiert, ist in ihrer Heimat längst eine Legende. Mit den beiden Leadsängern Nadin Albrecht und Alex Teubner, der groovigen Rhythm-Section und ihrem „Killer“-Bläsersatz ist die elfköpfige Band schon aufgrund ihrer Besetzung Garant für besten Rhythm &

Soul. Bewiesen hat dies KMBB in all den Jahren bei bekannten Veranstaltungen wie dem Jazzweekend in Regensburg, der Erlanger Bergkirchweih oder im Vorprogramm von renommierten Künstlern wie Luther Allison oder Albie Donellys Supercharge.

Bei der Präsentation ihres vielseitigen Repertoires, angefangen bei Soul-Klassikern, über Songs der legendären Blues Brothers bis hin zu Joe Cocker, James Brown, Aretha Franklin, Steve Winwood oder auch Larry Carlton besticht die Band auch durch eigene Interpretationen und Arrangements der Songs.

Wann: 05.08.23 19:30 Uhr

Wer: Junges Theater Forchheim in Kooperation mit der Stadt Forchheim
Karten: VVK 14,20 Euro, erm. 12 Euro, AK 15 Euro, erm. 13 Euro,
Informationen: www.jtf.de

Odessa Symphony Orchestra

Klassikfans aufgepasst: Am 02. und am 03. September 2023 gastiert erneut ein Ensemble des Opernhauses Odessa im KulturSommerQuartier im Königsbad Forchheim!

Wo: Alle Veranstaltungen im KulturSommerQuartier im Königsbad Forchheim, Käsröthe 4

Tickets: Der Ticketverkauf ist über die jeweiligen Veranstalter*innen organisiert.

Informationen:
www.forchheim.de/sommerquartier



World Vision
Zukunft für Kinder!

**GEMEINSAM
STARK FÜR
KINDER.**

**Den Kleinsten KRAFT
zum Leben schenken.**



KULTUR & GESELLSCHAFT

Verschönerung für das KulturSommerQuartier



Kulturlotse Eiko Hönig bedankt sich bei Heinrich Kredel (li.), Vorstandsmitglied des Musikvereins Forchheim-Buckenhofen e.V., für die Leihgabe der bunten Bauzäune.

Foto: Stadt Forchheim, Sandra Böhm

Die neuen Bauzäune, die im Rahmen eines Kunstprojektes von Schüler*innen der beiden Forchheimer Gymnasien gestaltet und vom Musikverein Forchheim-Buckenhofen e.V. für das Jubiläumswochenende zum 50jährigen Bestehen des Vereins angeschafft wurden, hielten am Dienstag, den 11.07.2023 Einzug ins Königsbad.

Kulturlotse Eiko Hönig bedankt sich im Namen der Stadt bei Heinrich Kredel, Vorstandsmitglied des Musikvereins: „Als Kulturvermittler der Stadt Forchheim freue ich mich sehr, über dieses gelungene Kooperationsprojekt zwischen Musikverein Forchheim-Buckenhofen, Herder-Gymnasium und Ehrenbürg Gymnasium. Es zeigt vorbildhaft wie Projekte zwischen schulischen Einrichtungen und externen Kulturakteuren*innen umgesetzt werden können und regt hoffentlich zu weiteren Ideen ähnlicher Konstellationen an. Ich gratuliere den jungen Künstlerinnen und

Künstlern zu ihren Werken, die nun das KulturSommerQuartier schmücken und aufwerten.

Erfreulicherweise stellt der Musikverein Forchheim-Buckenhofen dem Kulturamt Forchheim nach seinem Festwochenende die Werke noch bis zum Saisonende zur Verfügung – eine Win-win-Situation, denn so können noch mehr Menschen die Kunstwerke sehen und zugleich erstrahlt das Sommerquartier so in einem noch schöneren Gewand.

Vielen Dank an alle Beteiligten, die am diesem Kunstprojekt teilgenommen haben! Es hat sich auf jeden Fall gelohnt!“

Wer möchte, kann die Kunstwerke im Rahmen der kommenden Veranstaltungen gerne noch bewundern. Alle Infos zu den Veranstaltungen gibt es auf www.forchheim.de/sommerquartier oder direkt bei den Veranstaltern.

Lesung: „22 Bahnen“ mit Caroline Wahl

Eine großartige neue Stimme: ebenso „rough“ wie zärtlich, berührend, warmherzig und witzig: Caroline Wahl ist zu Gast in der Stadtbücherei und liest aus ihren Debüt-Roman „22 Bahnen“, der seit seinem Erscheinen auf der Spiegel-Bestseller-Liste ist.

„22 Bahnen“ ist ein fesselndes, leuchtendes Debüt über die Selbst-

ermächtigung zweier Schwestern: Tildas Tage sind strikt durchgetaktet: studieren, an der Supermarktkasse sitzen, sich um ihre kleine Schwester Ida kümmern – und an schlechten Tagen auch um die Mutter. Zu dritt wohnen sie im traurigsten Haus der Fröhlichstraße in einer Kleinstadt, die Tilda hasst. Ihre Freunde sind längst weg, leben in Amsterdam oder Berlin, nur Tilda ist geblieben. Denn irgendjemand muss für Ida da sein, Geld verdienen, die Verantwortung tragen. Nennens-

werte Väter gibt es keine, die Mutter ist alkoholabhängig. Eines Tages aber geraten die Dinge in Bewegung: Tilda bekommt eine Promotion in Berlin in Aussicht gestellt, und es blitzt eine Zukunft auf, die Freiheit verspricht. Und Viktor taucht auf, der große Bruder von Ivan, mit dem Tilda früher befreundet war. Viktor, der – genau wie sie – immer 22 Bahnen schwimmt.

Doch als Tilda schon beinahe glaubt, es könnte alles gut werden, gerät die Situation zu Hause vollends außer Kontrolle.



Caroline Wahl

Foto: Stefan Klüter

Caroline Wahl wurde 1995 in Mainz geboren und wuchs in der Nähe von Heidelberg auf. Sie hat Germanistik in Tübingen und Deutsche Literatur in Berlin studiert. Danach arbeitete sie in mehreren Verlagen. Caroline Wahl lebt in Rostock.

Im August 2013 wurde die neue Stadtbücherei in der Spitalstr. 3 in Forchheim feierlich eröffnet. Anlässlich dieses Jubiläums lädt die Stadtbücherei Forchheim nun zu dieser besonderen Lesung ein.

Wann: 05.08.23, 19.30 Uhr

Wo: Spitalstr. 3

Eintritt: 12 Euro (erm. 10 Euro)

Karten: online über www.reservixx.de oder an allen Reservix-Verkaufsstellen, wie z.B. Lottoannahmestelle Kefferstein, Hornschuchallee 21

KULTUR & GESELLSCHAFT

Mit Chronos durch Forchheims Jahrhunderte



Szenische Stadtführung

Foto: Andreas Wokittel

„Macht Euch bereit! Die Schlachtreihen der Schweden stehn‘ schon auf dem Sprunge, uns anzugreifen jeden Augenblick!“ – Erleben Sie ein außergewöhnliches Theaterstück zum Mitlaufen! Chronos, der griechische Titan, der die Zeit verkörpert, versammelt Zeitreisende um sich und tritt seine bekannt beliebten szenischen Stadtführungen durch Forchheims Jahrhunderte an. Auf der rund 1,5-stündigen Tour durchs Forchheims Altstadt und deren bemerkenswerter Geschichte, vorbei an den wesentlichen Sehenswürdigkeiten, begegnen ihm u. a. ein hungerleidender Forchheimer Schwarzbäcker, ein gar gestrenger Schultheiß, eine arg gebeutelte Nonne und das Fräulein Schönfelder,

die ihrem gerade erst entlassenen Forchheimer Offizier den Weg weist. Und natürlich auch dem Obristleutnant Schletz, der mit obigem Zitat seine Soldaten ermuntert, die Stadt vor wütenden Angreifern zu verteidigen. Möchten Sie nun gerne erfahren, wie die Geschichten der Charaktere weitergehen? Dann kommen Sie vorbei! Treffpunkt für die sehenswerte Vorstellungreihe vom StaTTTheater Forchheim ist die Porta Vorchheimensis in der Hauptstraße 56. Karten gibt es vor Ort (9 Euro, erm. 6 Euro) Wann: 28.07.23, 18 Uhr, 30.07.23, 11 Uhr, 25.08.23, 18 Uhr, 27.08.23, 11 Uhr, 16.09.23, 19 Uhr (Nachtführung), 29.09.23, 18 Uhr, 01.10.23, 11 Uhr

„Peter und der Wolf“ mit „SommerWind“

Die Stadtbücherei kann durch eine Kooperation mit dem Ensemble „SommerWind“ innerhalb des Ferienprogramms der Stadt Forchheim einen Klassiker der Kinderliteratur mit Musik anbieten: Das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“ wird aufgeführt. Diese Programmmusik komponierte Sergei Prokofiev bereits 1936. Sie soll Kindern den Einstieg in die Welt der klassischen Musik erleichtern und ist für alle Altersstufen ab drei Jahren geeignet. Die Geschichte handelt von Peter, der bei seinem Großvater lebt und versehentlich die Gartentür offenstehen lässt. Natürlich lockt das den Wolf an.

Kann Peter den Vogel, die Ente und die Katze vor dem Wolf aus dem Wald beschützen?



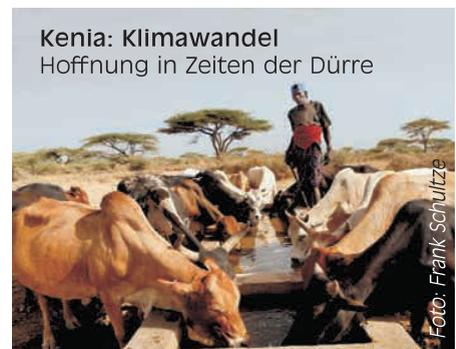
Junge mit Wolf Foto: Aritha, Pixabay

Der Komponist gab jeder Märchenfigur eine eigene Melodie, welche zu-

erst einzeln vorgestellt wird, bevor die Geschichte dann im Zusammenspiel des Ensembles mit einer Erzählerin in seiner Gänze erzählt wird. Nebenbei lernen die Kinder so die unterschiedlichen Instrumente kennen. Aufgeführt wird „Peter und der Wolf“ vom Ensemble „SommerWind“, einem Bläserquintett mit Erzählerin aus dem Landkreis Bamberg, welches ehrenamtlich ein edukatives Angebot für Kinder anbieten will. Der komplette Eintritt geht als Spende an das Kinderhospiz in Bamberg.

Wann: 19.08.23, 14.30 Uhr
Eintritt: 3 Euro

Karten: online über <https://www.unserferienprogramm.de/forchheim> erhältlich. im In- und Ausland gegeben, Dekorwürfe für die Porzellanindustrie oder Bieretiketten und Plakate für Tucher entworfen, war Aktionskünstler auf großen Kunstmessen. Seit 2003 hat er es sich zur Aufgabe gemacht, Franken künstlerisch zu dokumentieren. Er zeichnet alle Bilder vor Ort, koloriert sie dann im Atelier und versieht sie mit einem kurzen Text.



Kenia: Klimawandel
Hoffnung in Zeiten der Dürre

Foto: Frank Schulze

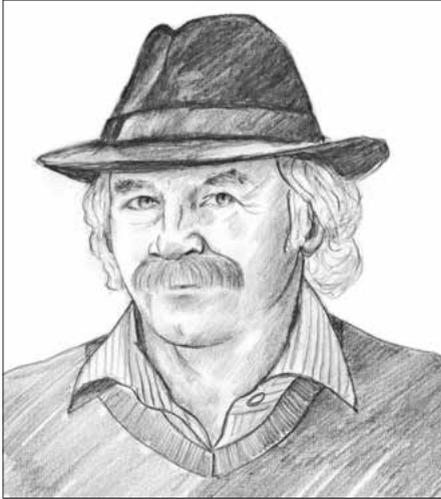
Seit mehr als zwei Jahren ist im Distrikt Isiolo, im Zentrum Kenias, kein Regen mehr gefallen. Die Ernte ist verdorrt, das Vieh der Nomaden findet kaum noch Wasser. Wir helfen den Menschen, mit den schwierigen Lebensbedingungen fertig zu werden. Helfen auch Sie mit.

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de



KULTUR & GESELLSCHAFT

Originalbilder aus der Fränkischen Schweiz



Selbstporträt

Foto: Rudolf Lumm

20 Originalbilder aus dem Buch „Fränkische Schweiz, zwischen Forchheim, Bamberg, Bayreuth und Pegnitz“ des Künstlers Rudolf Lumm zeigt die Stadtbücherei in ihrer neuen Ausstellung in der Treppenhaushalle.

Wenn man einen Mann mit Hut und markantem Schnauzbart in Franken an einer Staffelei sitzen sieht, kann es sich eigentlich nur um Rudolf Lumm handeln. Er wurde 1949 in Heidenheim bei Gunzenhausen geboren, lebt aber seit seinem 4. Lebensjahr in Nürnberg. Seit nun 41 Jahren ist er freischaffender Künstler, hat Zeichen- und Malkurse im In- und Ausland gegeben, Dekorentwürfe für die Porzellanindustrie

oder Bieretiketten und Plakate für Tucher entworfen, war Aktionskünstler auf großen Kunstmesse.

Seit 2003 hat er es sich zur Aufgabe gemacht, Franken künstlerisch zu dokumentieren. Er zeichnet alle Bilder vor Ort, koloriert sie dann im Atelier und versieht sie mit einem kurzen Text. Daraus ist 2021 ein Buch über die Fränkische Schweiz entstanden.

Wann: 20.07.2023 – 02.10.2023

Wo: Stadtbücherei, Spitalstraße 3

Informationen:

www.kunstmalerrudolfumm.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gremiensitzungen des Stadtrates Forchheim

Diese Sitzungen sind öffentlich:

- Dienstag, 25.07.2023, 16:15 Uhr, Sitzung des Bauausschusses, Soccerhalle - Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 14, 91301 Forchheim, 91301 Forchheim

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Termine im Rats- und Bürgerinformationssystem unter <https://forchheim.gremien.info>

Wir holen Ihr Altauto

Abmeldung gegen Gebühr. Seriös, mit Verwertungs-Nachweis.

Lorenz Recycling, Tel.: 09134/907334

Sämtliche Garten-, Rasen-, Pflanz-, Pflaster-, Baumfäll- & Schneidearbeiten vom Fachmann

Telefon 0176-427 607 14

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Einfamilienhaus, ca. 156 m², Hirschaid-Seigendorf, SW-Lage, Grundstücksfläche 1.048 m², Garage, Stellplatz, T:
015146542536 Anrufe ab 15 Uhr

Brennholz zu verkaufen. Ofenfertig, gesägt auf Wunschlänge. Natürlich getrocknet. Tel. 0177/4541358 ab 17:00 Uhr

Kaufe alles vom 1. und 2. Weltkrieg und Blechspielzeug. Tel. 0172/7622984

Putzhilfe für Privathaushalt in Forchheim-Kersbach gesucht. Tel. 09191-5051

Garagenflohmarkt Forchheim, Hermann-Löns-Str.5 Haushalt, Einrichtung, Deko, Fossilien, Mineralien (Sammlungsauflösung) Kein Gold/Silber! Keine Kindersachen! Sa.u. So 05./06. August 10:00-16:00

Kaufe alte Bauernmöbel, Bronze- u. Porzellanfiguren, Arm- u. Taschenuhren sowie Rolex, Cartier, Breitling, Mode- u. Silberschmuck, Zahngold, Münzen, Silberbesteck, Zinn, alte Orden, deutsche Säbel, Bilder. Tel. 09547/2989483 o. 0176/20268599

Suche alte Mofas/Mopeds/Motorrad/Quad. Zustand und Alter egal. Auch Defekte und ohne Papiere. Auch Scheunen- und Kellerfunde. Aber bitte keine Roller. Tel. 01718062651

!!Kaufe Trödel!! Porzellan, Kristalle, Zinn, Puppen, Bilder, Möbel, Teppiche, Näh/Schreibmaschinen, Uhren, Münzen, Modeschmuck, Taschen, uvm. 0163-2414509

©Roger Vogel/heimatimblick.de

foOne

powered by
STADTWERKE
FORCHHEIM 

ANNAFEST- AKTION

Jetzt drei Biermarken sichern!

Gilt im Aktionszeitraum vom
1. Juli bis 31. Juli 2023.

Gültig in Kombination mit einem 24-Monatsvertrag.



IHRE REGIONALE NR. 1
FÜR INTERNET UND TELEFON

Stadtwerke Forchheim GmbH | Haidfeldstraße 8 | 09191 613-333
info@fo-one.de | www.fo-one.de



Jetzt wechseln!

FORCHHEIM
HAT JETZT EINE APP

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

Laden im App Store **JETZT BEI Google Play** **Web-App unter meinort.app**

Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst. Egal ob zu Hause an Deinem Rechner oder unterwegs mit Smartphone oder Tablet.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!



meinOrt
by LINUS WITTICH

www.meinort.app



JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de
Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

gfs
Werkzeuge Metallverarbeitung
Präzisions- Dreh- & Frästeile

Wir suchen **ab sofort** für unseren Standort in **Pommersfelden**:

**Zerspanungsmechaniker /
Maschinen- und Anlagenführer Fräseerei (m/w/d)**

Wir bieten:

- Ausführliche Anlernphase und Einweisung in die Tätigkeit
- 30 Tage Urlaub bei 40 Stunden/Woche
- Überwiegend 1-Schicht-System bei Gleitzeit (keine Nachtschicht)
- Option auf Jobrad

Bewerbungen vorzugsweise per E-Mail an: sh@gfs-tools.com
oder **GFS Werkzeuge & Metallverarbeitung GmbH**
Gewerbegebiet Limbach 12, 96178 Pommersfelden

Fahrer (m/w/d) für Speisenslieferung
von Mo-Fr (8-12 Uhr) gesucht
Tel. 09133 7697956

Jugend Burg Haus Feuerstein

Die Stiftung Jugendhaus Burg Feuerstein sucht für ihre hauswirtschaftliche Abteilung zum baldmöglichsten Eintritt

- eine hauswirtschaftliche Kraft für die Großküche (w/m/d)
- eine Reinigungskraft (w/m/d)

mit Dienstsitz in Ebermannstadt/Burg Feuerstein.

Es handelt sich um unbefristete Stellen mit einem Beschäftigungsumfang von 25 Wochenstunden.

Die vollständigen Stellenausschreibungen können Sie einsehen auf unserer Website unter: www.burg-feuerstein.de.



Du hast Erfahrung im Lager, wir den sicheren Arbeitsplatz

(m/w/d) im Bereich Healthcare

Simon Hegele Healthcare Solutions bietet 360°-Logistik für die Gesundheitsbranche. An unserem Standort in Forchheim bieten wir 700 Mitarbeitenden auf über 80.000 Quadratmetern einen modernen und sicheren Arbeitsplatz. Werde auch Du Teil unseres Teams und profitiere von folgenden Vorteilen:



Weihnachts- und
Urlaubsgeld



krisensicherer
Arbeitsplatz



Möglichkeit des
Bike-Leasings



Mitarbeiter-
rabatte

Dein Ansprechpartner:

Hannes Wobornik

Tel: +49 9191 7205 5225

Rittigfeld 1 • 91301 Forchheim
bewerbung-hc@hegele.de

#wemakehealthcarework

Hier gehts direkt zu den
offenen Stellen!



Für mehr Infos: simonhegele-healthcare.com

LORENZ
CONTAINERDIENST
Telefon 09134/909275

24h Betreuung zu Hause statt ins Altersheim
Eine echte Alternative. Zuverlässige Betreuerinnen aus Rumänien, Bulgarien und Polen sorgen für Sie in der Hauswirtschaft, pflegen Sie (alle Pflegegrade) und begleiten durch den Alltag. Ich berate Sie gerne.

Martina Gallmetzer
91083 Baiersdorf
Tel. 09133/8308991
www.respekto.de



★ **Messerscharf** ★
★ *Wir schärfen professionell Messer & Scheren* ★
★ **Forchheim - Hauptstr.48** ★
★ *Fr.28.07.von 9-18 & Sa.29.07.von 9-16 Uhr* ★
★ *Damit Sie wieder Freude beim Schneiden haben.* ★

Tupperware®
ALLES MUSS RAUS!
Räumungsverkauf bis zum 31.07.2023
Wir verkaufen Tupperware, Deko, Möbel und eine Showküche. Jetzt schnell sein und sich tolle Schnäppchen sichern!

Öffnungszeiten:
21.07: 10-17 Uhr; 24.07-28.07: 10-17 Uhr;
29.07: 10-14 Uhr; 31.07: 10-17 Uhr

Hauptstraße 40, 91301 Forchheim

SCHLUND STÜHLEIN
KARL
RECHTSANWÄLTE IN BÜROGEMEINSCHAFT

Stephanie Schlund Rechtsanwältin
Sylvia Stühlein Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht
Georg Karl Rechtsanwalt

Telefon: 09191 / 97 94 824

Hornschuchallee 12 91301 Forchheim

KINO-CENTER FORCHHEIM
Wiesentstr. 39, Büro 09191 2314
Faxabruf Kinoprogramm: 09191 704413, Programmansage: 09191 704412 • www.kino-fo.de

NEU: ONLINE-TICKETS UNTER www.kino-fo.de!

Im Bundesstar! Herrlich schräge und kunterbunte Komödie mit Margot Robbie und Ryan Gosling! 20.07. - 26.07.23
„Barbie“
„Digital“, freig. ab 6
Vorstellungen: Mo. - Fr. 15.30 + 19.45 Uhr, Sa. 14.30, 17.15 + 20.00 Uhr, So. 14.30 + 17.15 Uhr.

3. Woche! Atemberaubendes Fantasy-Abenteuer mit jeder Menge Humor und toller Musik! 20.07. - 26.07.23
„Miraculous: Ladybug & Cat Noir“
„Digital“, freig. ab 0
Vorstellungen: Mo. - Fr. 15.30, Sa. 14.45 + 17.00 Uhr, So. 14.45 Uhr.

1. Woche! Hochspannender, cooler Action-Thriller, in der Tom Cruise seine Stunts wieder selbst dreht! 20.07. - 26.07.23
„Mission: Impossible Dead Reckoning“
„Digital“, freig. ab 12
Vorstellungen: Mo. - Fr. 19.30 Uhr, Sa. 15.45 + 19.30 Uhr, So. 17.00 Uhr.

1. Woche! Kreativer und fantastischer Animationspaß aus dem Hause Pixar für Groß und Klein! Nur 20.07. - 26.07.23!
„Elemental“
„3D-Digital“, freig. ab 0
Vorstellungen: Mo. - Fr. 15.30 Uhr, So. 14.30 Uhr, Am Sa. findet keine Vorstellung statt!

4. Wo! Harrison Ford schnappt sich ein letztes Mal Hut und Peitsche! Nur noch 20.07. - 26.07.23!
„Indiana Jones und das Rad des Schicksals“
„Digital“, freig. ab 12
Vorstellungen: Mo. - Fr. 19.30 Uhr, Sa. 19.30 Uhr, So. 17.00 Uhr

Neuregelung: Filme ab 12 sind auch für Kinder ab 6 in Begleitung eines Erziehungsberechtigten gestattet!

Preise: Union/Apollo/Domino 6,50 - 8,50 € (filmabhängig), 3D-Zuschlag, Überlängenzuschlag: 0,50 bis 1,00 €. Popcorn 2,50 €, Cola 0,33 l = 2,50 €, Pils 0,5 l = 3,00 €.

Mein Traumurlaub

an der Mecklenburgischen Seenplatte



17213 Malchow/OT Lenz

039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE



Der Eintritt ist frei.
Keine Anmeldung erforderlich.

Herzliche Einladung zum kostenlosen Vortrag **Behandlungsoptionen bei Hüft- und Knieproblemen**

Unsere Experten aus Praxis und Klinik informieren Sie über den Verschleiß am Knie und Hüftgelenk, sowie die Anatomie der Gelenke und deren häufigste Erkrankungen.

Dabei erläutern die Experten die verschiedenen Verfahren der Therapiemöglichkeiten und gehen im Anschluss auf Fragen ein.



**KLINIKUM FORCHHEIM -
FRÄNKISCHE SCHWEIZ**

**Mittwoch,
02.08.2023
19.00 Uhr, Raum U.101**

Weitere Termine:

- 06.09.2023
- 04.10.2023
- 08.11.2023
- 06.12.2023



endoFO
Endoprothesenzentrum Forchheim

Klinikum Forchheim – Fränkische Schweiz gGmbH
Krankenhausstraße 10 · 91301 Forchheim · Telefon 09191 610-0
info@klinikum-forchheim.de · www.klinikum-forchheim.de



mäx.
DEINE REISEFAMILIE

ANNAFEST-AKTION
Buche **HIER** dann gibt's **Annafest-BIER**

Für jede Buchung zwischen dem 01.07.-31.07.2023 erhaltet ihr 1 Gutschein für eine Annafest-Maß

Forchheim
Marktplatz 09191 - 72 77 27
Globus 09191 - 97 68 97

www.reisefamilie.maex.de

TUI ReiseCenter

Natur ist unsere Stärke

DON BOSCO APOTHEKE
APOTHEKER BURKARD

„Wissen & Erfahrung - Generationen überschreitend“

„Symptome sind nur die Begleiter der Krankheit, nicht die Krankheit selbst!“

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Wir helfen Ihnen gerne!

Eingang direkt gegenüber Diabetespraxis Dr. Bayer/Dr. Beck

Bayreuther Str. 63 | Forchheim
Internet: www.don-bosco-apotheke.de

ALTGOLD-ANKAUF

MAXIMILIAN
Uhren Schmuck

Hauptstr. 26 - Forchheim

Mit diesem Coupon:
5 €
Batteriewechsel
Ausgenommen Digital- und Taucheruhren

Wagner
Natursteine

Naturstein für Küchen

- Bei uns erhalten Sie eine individuelle und persönliche Beratung.
- Wir stimmen Ihre neue Arbeitsplatte perfekt auf Ihre Küche ab.
- Unser Sortiment umfasst regionale und internationale Materialien.
- Wir nehmen vor Ort Maß, damit wirklich alles passt.

Im Gewerbpark 13 - 96155 Buttenheim - Tel.: +49 (0)9545 44 55 422
Email: info@natursteine-wagner.de - Web: www.natursteine-wagner.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

OSTEOPATHIE-PRAXIS
HIRSCHAID *A. Wentz*

Alexandra Wentz & Team Terminvereinbarungen unter:
Heilpraktikerin & Osteopathin **09543 / 211 30 58**

oder online:
www.osteopathiepraxis-hirschaid.de
Praxisadresse: Pickelstraße 17, 96114 Hirschaid

Wir sind gerne für Sie da!

Blümlein

* Naturfarben und biologische Dämmstoffe
 * natürliche Bodenbeläge (Parkett, Kork, Linoleum, Sisal) und Verlegung

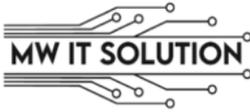
Hausen, Heroldsbacher Str. 11b
 Tel./Fax: 09 19 1/33683
 mobil: 01 75/9218051

Gesundes Wohnen
AURO
nachblich meine Welt

* Verleih von Bodenschleif- und Poliermaschinen
 * Restaurationsbedarf
 * Abbeizen und Holzwurmbehandlung

Öffnungszeiten: Mo. 15 - 18 Uhr, Mi. 9 - 12 Uhr
 Do. 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Fr. 15 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

MW IT Solution GmbH
 In der Büg 7
 91330 Eggolsheim



Ihr starker IT-Partner in Bayern!

Wir überzeugen seit 15 Jahren mit flexiblen Leistungen und unserem Fachkundigen IT-Service in der Region. Unser qualifizierter IT-Support steht Ihnen im Fall der Fälle, auch als gesonderter Notdienst 24/7 zur Seite. Als zertifizierter IHK-Ausbildungsbetrieb bilden wir die zukünftigen IT-Spezialisten von Morgen aus. Profitieren auch Sie von unserem Know-how.

Informieren Sie sich unter: www.mw-it-solution.com
 Tel.: 09191 - 9767757
 Notdienst Tel.: 0176 - 70048892
 E-Mail: info@mw-it-solution.bayern

Bestattungen

W. Opel GmbH

· mit freundlicher und herzlicher Beratung zu allen Bestattungsarten
 · Erledigung aller Formalitäten
 · Bestattungsvorsorge



Ansprechpartnerin:
 Daniela Engel

Bei einem Trauerfall zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim sind wir für Sie da, um Ihnen zu helfen.

Telefon 09191 - 60 200
 St.-Martin-Straße 4 · 91301 Forchheim · www.opel-bestattungen.de

NATURPARADIES
BURG RABENSTEIN



Ein Event für die ganze Familie mit Händlern, Handwerkern, Künstlern, Musik und abendlicher Feuershow!

04. - 06.08.2023

Großer Mittelaltermarkt

Burg Rabenstein · Rabenstein 33 · 95491 Ahorntal · www.burg-rabenstein.de

Traueranzeigen online aufgeben

wittich.de/trauer



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Claudia Kern

Mobil: 0177 9159847
c.kern@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...

Ihr Verkaufsdienst

Susanne Emmert-Deuerlein

Tel.: 09191 723263
 Fax: 09191 723230
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

1123 - 2023



90 Jahre

Dreuschendorf

Festsonntag 23. Juli 2023

10 Uhr Festgottesdienst
 11 Uhr Eröffnung

Über 40 Höfe und Aussteller erwarten euch und bieten viele kulinarische Köstlichkeiten.

Folgt uns auf Instagram:


Die Dorfgemeinschaft freut sich auf euren Besuch.

Highlights:
 Holzschnitzer Spinnerin
 Korbflechter Seiler Alpakas
 Kinderflohmarkt Kinderprogramm
 Cocktailbar Alte Mühle
 Musikverein Buttenheim
 „Freifränkisch gell“
 Trommler Fahrradverlosung und vieles mehr

Parkplätze und Fahrradparkplätze sind vorhanden



BESTATTUNGEN
 Marianne Schmuck
 Inh. Sandra Schmuck

EGGOLSHEIM
 Hartmannstraße 25
 ☎ **09545 4423723**

www.bestattungen-schmuck.de

Mit Würde auf die letzte Reise -
 eine besondere Erinnerung.
 Dabei unterstützen wir Sie auf allen Friedhöfen.
*Sandra und Johannes Schmuck-Malinowski
 mit Team*



Macht Krach. Macht Hoffnung.

Viele haben das ganze Jahr nicht genug zu essen. Spenden Sie Saatgut.
brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

EIN LEBEN VERÄNDERN!

Mit einer Patenschaft können Sie Gewalt an Mädchen bekämpfen.

WERDEN SIE PATE!
www.plan.de



TRÖDELMARKT
 in Forchheim

Sonntag, 06. August
8 bis 16 Uhr

Lidl Parkplatz
 Bügstraße 80

Info: 0175-2468169
 oder 0175-2080762

www.troedelteam-graage.de

PFISTER ERDBAU GmbH
 Für Sie unterwegs seit 1954

- ✓ Erdbau ✓ Abbruch ✓ Container
- ✓ Schotter ✓ Sand / Kies ✓ Mutterboden



AUFGEPASST: Bequeme Containerbefüllung dank spezieller Flachcontainer

Schubertstr. 9 Tel.: 09133 / 77910 www.pfister-erdbau.de
 91090 Effeltrich Fax: 09133 / 5809 pfister-erdbau@t-online.de



Weltverbesserer
 Sie für Ihr Patenkind.
 Ihr Patenkind für seine Welt.

**Eine Patenschaft bewegt.
 Werden Sie Pate!**

Für mehr Informationen rufen Sie uns an:
0180 33 33 300
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)



Kindernothilfe e. V.
 Düsseldorfer Landstraße 180
 47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de

Gold Ankauf

Bargeld sofort!

- Altschmuck • Bruchgold • Goldmünzen • Golduhren
- Feingold & Barren • Silber • Zahngold auch mit Zähnen

Juwelier Maximilian

Hauptstraße 26 - Forchheim

BENÖTIGEN SIE MEHR LICHT?

Wir sind geschult für den Einbau von Wohnraum- und Dachfenstern sowie Lichtkuppeln!

- BEDACHUNGEN
- BAUFLASCHNEREI
- HOLZBAUARBEITEN

Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne!

09191 / 72 54 0

Sebald-Kopp-Str. 4 · 91301 Forchheim
www.daecher-schmidt.de



Farbanzeigen fallen auf!

Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0

OrthoTeam
Metropolregion

Gefäßspezialist Dr. Rahmanian verstärkt unser Team

Am Standort Forchheim wird das ärztliche Team und das medizinische Spektrum ab sofort um unseren Gefäßchirurgen **Dr. Rahmanian Koshkaki** erweitert.

Seine medizinischen Schwerpunkte sind unter anderem:

- Endovaskuläre Chirurgie bei peripherer arterieller Verschlusskrankheit
- Venenchirurgie
- Lymphologie
- Chronische Wunden und diabetisches Fußsyndrom
- Aneurysma- und Schlaganfallscreening



OrthoTeam
Metropolregion

MVZ Filiale Forchheim

Klosterstraße 3,
91301 Forchheim
Telefon: 09191 340540
orthoteam-metropolregion.de

Tagespflege *rein ins Leben*



Aktuell Plätze frei

Begegnung | Aktionen | Feste | Förderung
Pflege | Entlastung für pflegende Angehörige

Unsere Tagespflegen

- HornschuchPark in Forchheim
Tel. 09191 320 960-0
- Heroldsbach
Tel. 09190 9959169
- Mostviel/Egloffstein
Tel. 09197 625517



www.dwbf.de/senioren-pflege/tagespflege/



World Vision
Zukunft für Kinder!

**DAS SCHÖNSTE
GESCHENK
FÜR KINDER:
EINE ZUKUNFT.**

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.



Erneuerbare Energien

Eine Photovoltaikanlage muss her, am besten noch heute!

Der Staat sorgte bereits zum Jahreswechsel 22/23 dafür, dass die Nachfrage nach Photovoltaikanlagen hierzulande nahezu explodierte, durch den Wegfall der Umsatz- bzw. Mehrwertsteuer.

Zwar gilt diese Förderung nicht für alle Anlagengrößen und Nutzungszwecke, jedoch für PV-Anlagen mit bis zu 30 Kilowatt Leistungsausbeute und Stromspeicher. Darunter fällt prinzipiell die Mehrzahl aller privat betriebenen Anlagen auf Ein- und Mehrfamilienhäuser. Je höher die Nachfrage, desto wichtiger ein vorhandenes und passgenaues Angebot. Und da wird es dann für viele Interessenten immer schwieriger. Kaufen, finanzieren, mieten? Was genau braucht man eigentlich? Wieviel darf so eine Anlage kosten und was muss sie an Strom liefern? Lassen sich im Vorfeld Berechnungen und Prognosen anstellen, die Aufschluss geben, ob die Anschaffung einer PV-Anlage überhaupt Sinn macht?

Fragen über Fragen, welche am besten vor einer Auftragserteilung mit Fachleuten geklärt werden sollten, auch wenn der Trend hin zum "schnell und einfach online Kaufen" geht. Einer dieser Fachleute ist Daniel Breitenstein. Mit seinem Betrieb **POWERSOLUTIONS** (Frensdorf bei Bamberg) gehört er zu den erfolgreichen und stetig wachsenden PV-Anbietern der Region. Kürzlich expandierte er nach Nürnberg. Sein Hauptaugenmerk liegt auf der umsichtigen und nachhaltigen Beratung. Er rät: Immer erst persönlich sprechen und alles genau klären, dann ein Projekt beauftragen.

Das Rock-Konzert gegen Krebs in Nürnberg

"Rock against Cancer" so der Titel eines Open Air Rock-Events der ganz besonderen Art.

Am 29. Juli, im Zollhaus Biergarten findet es statt. Bereits zum zweiten Mal in Nürnberg. Den Auftakt in Deutschland hatte das ursprünglich aus Belgien stammende Rock-Konzert vergangenes Jahr im September. Die Veranstalter und Förderer / Sponsoren von Rock against Cancer sind zuversichtlich, dass auch in diesem Jahr mit einem hohen Besucherandrang zu rechnen ist und dem eigentlichen Zweck des Konzerts alle Ehre gebühren wird: Gute Musik, gute Stimmung, guter Zweck. Sämtliche Veranstaltungsgewinne werden am Ende der Elterninitiative krebskranker Kinder e. V. Nürnberg gespendet.

POWER SOLUTIONS
www.photovoltaiik-nürnberg.de

Ihr Spezialist für PV-Anlagen:

- Vorort Besichtigung
- Fachberatung
- Planung
- Montage & Installation
- Fullservice / Wartung



PV-LÖSUNGEN
privat und gewerblich

Unser Angebot für private und gewerbliche Neukunden:

Alles aus einer Hand - Solarmodule, Montagesystem, Wechselrichter, Batteriespeicher, Wallbox, Verkabelung. Wir unterstützen Sie bei allen relevanten Tätigkeiten zur Inbetriebnahme Ihrer PV-Anlage.

NEU IN NÜRNBERG!

Mehr unter: www.photovoltaiik-nürnberg.de

POWERSOLUTIONS Nürnberg ist Hauptunterstützer (Rock Ikone) von Rock against Cancer 2023.



29.07.2023



Zollhaus Biergarten
Nürnberg-Langwasser



Einlass
ab 17:00 Uhr



Tickets
Online & Abendkasse

Sei dabei, wir zählen auf dich!
<https://rock-against-cancer.de>





Aufgemerkt!



Jetzt gibt's wieder ordentlich Zinsen zum Annafest!

AnnafestAnlage 2023

• Ab 5.000 € Anlagebetrag • 3 Monate Kündigungsfrist – ab dem 33. Monat • Durchschnittszins 3% p.a. für die Maximallaufzeit von 5 Jahren • Begrenztetes Angebot • Stand: 07. Juli 2023

[sparkasse-forchheim.de](https://www.sparkasse-forchheim.de)



Sparkasse Forchheim